

VERKEHR

FACHSERIE

8

Reihe 3.3

Straßenverkehrsunfälle

März 1979

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 2080330 – 79103

Erschienen im August 1979

Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet

Preis. DM 3,50

Inhalt

	Seite
Textteil	
Erläuterungen	4
Text und Schaubilder	5
Tabellenteil	
1 Zusammenfassende Übersichten	
1.1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 1953 bis 1978	6
1.2 Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden 1953, 1960 bis 1978	6
2 Straßenverkehrsunfälle in den Bundesländern	
2.1 Unfälle mit Personenschaden	7
2.2 Unfälle mit nur Sachschaden	8
3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Großstädten	9
4 Straßenverkehrsunfälle nach ausgewählten Merkmalen	
4.1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Tagen	11
4.2 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Straßenarten	12
4.3 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Unfallarten	13
4.4 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Unfalltypen	14
4.5 Beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger	15
4.6 Verunglückte Personen nach Art der Verkehrsbeteiligung	16
4.7 Ursachen von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden	18
4.8 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen nach Tagen auf Autobahnen	23
5 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland	24

Die Angaben der Tab 1 – 4 beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- . . = Angaben fallen später an
- X = Nachweis ist nicht sinnvoll, bzw. Fragestellung trifft nicht zu oder Basis ist zu klein

Ergebnisse der Länder werden in den „Statistischen Berichten“ der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer H I 1 veröffentlicht.

Erläuterungen

Auf Grund des Gesetzes zur Durchführung einer Straßenverkehrsunfallstatistik (StVUnfG) ¹⁾ wird über Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschaden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik geführt.

Ab 1. 1. 1975 wird von der Polizei zur Unfallaufnahme das neue Formular **V e r k e h r s u n f a l l a n z e i g e** verwendet. Mit ihm werden erstmals die Unfälle bundeseinheitlich nach sieben Unfalltypen unterschieden. Der Katalog der Unfallarten ist außerdem etwas erweitert worden, während die seit 1962 unveränderte Systematik der Unfallursachen den neuen Vorschriften des Verkehrsrechtes angepaßt wurde. Bei den von diesen Änderungen betroffenen Merkmalen ist damit ein Vergleich mit der Zeit vor 1975 entweder vollständig oder zum Teil gestört.

In den Übersichten 2, 3 und 4 enthält der Bericht ab Februar Angaben für den Berichtsmonat und für den Jahresteil (z. B. Januar bis Februar 1976). Die Zahlen für den Berichtsmonat sind dann unvollständig, wenn nach Abschluß der maschinellen Aufbereitung noch von der Polizei Verkehrsunfallanzeigen nachgereicht werden. Diese Nachzügler können erst bei anschließenden Aufbereitungen berücksichtigt werden und sind dann nur in den Angaben zum Jahresteil enthalten. Das hat zur Folge, daß eine Addition einzelner Berichtsmonate, bei der die Nachmeldungen von Unfällen nicht enthalten sind, zu einem kleineren Ergebnis führt als im Jahresteil angegeben.

Die Unfälle werden unterschieden nach:

Unfälle mit Getöteten,
Unfälle mit Schwerverletzten,
Unfälle mit Leichtverletzten und
Unfälle mit nur Sachschaden.

Als **Beteiligte** an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer und Fußgänger erfaßt, die selbst – oder deren Fahrzeuge – Schäden erlitten oder hervorgerufen haben.

Als **Verunglückte** zählen Personen, die verletzt oder getötet wurden. Dabei werden erfaßt als

Getötete

Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben,

Schwerverletzte:

Personen, die unmittelbar in Krankenanstalten zur stationären Behandlung eingeliefert wurden;

Leichtverletzte:

Personen, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderten

Die Ermittlung der **U n f a l l u r s a c h e n** geht von dem Grundsatz aus, möglichst nur solche Ursachen zu erfassen, die von den unfallaufnehmenden Polizeibeamten objektiv festgestellt werden können. Da in vielen Fällen mehr als eine Ursache zum Zustandekommen des Unfalles beitragen und nicht immer zwischen Haupt- und Nebenursachen unterschieden werden kann, werden je Unfall neben bis zu zwei allgemeinen Ursachen (Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse, Hindernisse u. ä.) noch bis zu drei Ursachen beim Hauptverursacher und bis zu drei weiteren bei einem Mitverursacher erfaßt. Die Gesamtzahl der von der Statistik nachgewiesenen Ursachen ist daher immer größer als die Zahl der Unfälle selbst.

1) BGBl. I 1961 S. 606 und 1965 S. 1437.

Die Unfälle werden nach zehn **U n f a l l a r t e n** unterteilt, die die erste Phase des Gesamtablaufes eines Unfalles ausdrücken. Ein Verzeichnis der Unfallarten mit Beispielen ist in den allgemeinen und methodischen Erläuterungen des jeweiligen Jahreshaftes dieser Fachserie auf Seite 5 ff veröffentlicht.

Es wird nach folgenden **U n f a l l t y p e n** unterschieden

- **Fahrerunfall**
(Verlust der Fahrzeugkontrolle infolge zu hoher Geschwindigkeit oder falscher Einschätzung des Straßenverlaufes, jedoch ohne Mitwirkung anderer Verkehrsteilnehmer, im Verlauf des Fahrerunfalles kann es zu einem Zusammenstoß mit anderen Verkehrsteilnehmern kommen, so daß man nicht von einem Alleinunfall sprechen kann).
- **Abbiegeunfall**
(Unfall infolge Zusammentreffens eines Fahrzeuges, das nach rechts oder links abbiegen will, mit einem Verkehrsteilnehmer, der aus gleicher oder entgegengesetzter Richtung kommt).
- **Einbiegen/Kreuzen – Unfall**
(Unfall infolge des Zusammentreffens eines Wartepflichtigen, der in eine vorfahrtrechtlich übergeordnete Straße einbiegen oder diese kreuzen will, mit einem Bevorrechtigten).
- **Überschreiten – Unfall**
(Unfall durch das Zusammentreffen eines Fahrzeuges mit einem Fußgänger, der die Fahrbahn überschreiten will).
- **Unfall durch ruhenden Verkehr**
(Unfall durch das Zusammentreffen eines auf der Fahrbahn Fahrenden mit einem Fahrzeug des ruhenden Verkehrs).
- **Unfall im Langsverkehr**
(Unfall durch das Zusammentreffen von Verkehrsteilnehmern, die sich in gleicher oder in entgegengesetzter Richtung bewegen, wenn es sich nicht um einen Unfall nach Typ 1 – 5 handelt).
- **Sonstiger Unfall**

Unter **Zusammentreffen** wird hier nicht der Zusammenstoß der genannten Verkehrsteilnehmer verstanden, sondern deren gleichzeitige Annäherung an eine Straßenstelle, an der sie unter Umständen zusammenstoßen können. Durch diesen „Konflikt“ muß es nicht zu einem Zusammenstoß der Konfliktpartner kommen, dieses Zusammentreffen kann auch zu einer Kollision mit anderen Verkehrsteilnehmern oder zum Abkommen von der Fahrbahn führen (aus: Merkblatt für die Auswertung von Straßenverkehrsunfällen, Ausgabe 1974, Forschungsgesellschaft für das Straßenwesen, Köln).

Der ausführliche „Unfalltypenkatalog“ ist im Anhang zum Januarheft 1975 der Fachserie H abgedruckt.

Die **Ortslage** des Unfalles wird durch die gelben Ortstafeln (StVO § 42, Zeichen 310 und 311) bestimmt.

Der **Tabellenteil 5** bringt Angaben über Unfälle im **A u s l a n d**; sie wurden amtlichen ausländischen Quellen entnommen

Straßenverkehrsunfälle im März 1979

Im März 1979 ereigneten sich 27 313 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden. Bei diesen Unfällen wurden 969 Fahrzeugbenutzer und Fußgänger getötet oder starben innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen. Verletzt wurden 36 112 Personen, davon 10 670 oder 30 % so schwer, daß sie einer Krankenanstalt zur stationären Behandlung zugeführt werden mußten. Außerdem meldete die Polizei rund 105 800 Unfälle mit nur Sachschaden, darunter waren 35 549 (34 %) Unfälle mit Sachschaden von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten.

Die Zahl der Unfälle mit Personenschaden lag um 420 oder 1,5 % unter der vom März 1978. Die Zahl der Getöteten war um 97 oder 9,1 % und die der Verletzten um 1 444 oder 3,8 % kleiner als ein Jahr zuvor.

Unter den 969 Personen, die im März 1979 getötet wurden, befanden sich 500 Insassen von Personenkraftwagen (- 11 %), 160 Benutzer von Zweiradfahrzeugen (- 8,0 %) und 282 Fußgänger (- 5,7 %).

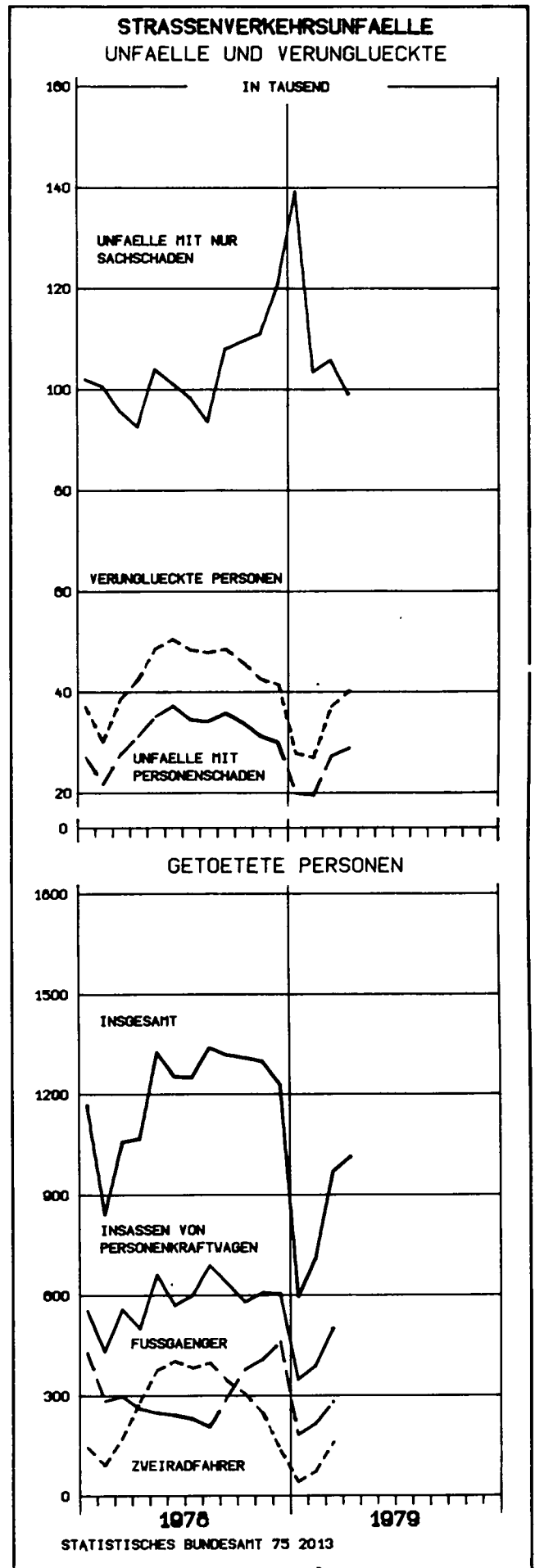
In den Monaten Januar bis März 1979 ereigneten sich 66 920 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden. Dabei wurden 2 277 Personen getötet, 25 765 schwer- und 63 989 leicht verletzt. Außerdem meldete die Polizei noch 348 500 Unfälle mit nur Sachschaden. Unter diesen hatten 109 360 einen Schaden von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten zur Folge.

Von den Unfällen mit Personenschaden ereigneten sich rd. 65 % innerhalb von Ortschaften, daran waren hauptsächlich Personenkraftwagen (63 %), motorisierte Zweiräder (11 %), Fußgänger (13 %) und Fahrräder (6,2 %) beteiligt. Außerorts betrug der Anteil der unfallbeteiligten Personenkraftwagen 79 %; an zweiter Stelle standen motorisierte Zweiräder mit 5,8 %.

Gegenüber Januar bis März 1978 war bei kaltem Winterwetter die Zahl der Unfälle mit Personenschaden um 9 861 oder 13 % niedriger. Auch die Zahl der Getöteten lag um 795 oder 26 % und die der Verletzten um 13 131 oder 13 % unter der des entsprechenden Zeitabschnitts des Vorjahres. Dagegen kamen jedoch erheblich mehr Unfälle mit nur Sachschaden vor (+ 50 200 oder 17 %).

Unter den 2 277 Personen, die im ersten Vierteljahr 1979 tödlich verunglückten, befanden sich 1 240 (- 20 %) Insassen von Personenkraftwagen, 685 (- 32 %) Fußgänger, 155 (- 28 %) Benutzer von motorisierten Zweirädern sowie 122 (- 39 %) Radfahrer.

Der Bestand an motorisierten Fahrzeugen im Bundesgebiet stieg von 26,0 Millionen Anfang 1978 um rd. 1,6 Millionen oder 6,2 % auf 27,6 Millionen Anfang 1979.



1 Zusammenfassende Übersichten

1.1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte

Zeit	Unfälle mit Personenschaden			Verunglückte				Unfälle mit nur Sachschaden
	zusammen	innerhalb von Ortschaften	außerhalb	Getötete	Verletzte			
					zusammen	Schwer-verletzte	Leicht-verletzte	
1953	251 618	193 254	58 364	11 449	315 157	128 800	186 357	221 000
1954	267 925	205 329	62 596	12 071	334 961	133 141	201 820	256 000
1955	296 071	225 075	70 996	12 791	371 160	143 718	227 442	307 000
1956	307 012	234 626	72 386	13 427	383 145	150 582	232 563	357 000
1957	299 866	227 270	72 596	13 004	376 141	148 909	227 232	379 000
1958	296 697	217 274	79 423	12 169	372 524	143 039	229 485	455 000
1959	327 595	239 435	88 160	13 822	419 827	146 951	272 876	516 000
1960	349 315	252 816	96 499	14 406	454 960	145 439	309 521	641 000
1961	339 547	243 708	95 839	14 543	447 927	137 615	310 312	690 000
1962	321 257	224 558	96 699	14 445	428 488	130 573	297 915	758 000
1963	314 642	218 104	96 538	14 513	424 298	129 925	294 373	800 000
1964	328 668	225 926	102 742	16 494	446 172	140 360	305 812	760 000
1965	316 361	214 676	101 685	15 753	433 490	132 725	300 765	783 000
1966	332 622	225 284	107 338	16 868	456 832	141 344	315 488	834 000
1967	335 552	225 748	109 804	17 084	462 048	147 270	314 778	808 000
1968	339 704	229 070	110 634	16 636	468 718	147 432	321 286	841 000
1969	338 921	227 599	111 322	16 646	472 387	150 101	322 286	875 000
1970	377 610	254 198	123 412	19 193	531 795	164 437	367 358	1 015 000
1971	369 177	247 133	122 044	18 753	518 059	160 612	357 447	969 000
1972	378 775	257 318	121 457	18 811	528 527	165 784	362 743	1 002 000
1973	353 725	243 451	110 274	16 302	488 246	150 014	338 232	970 000
1974	331 000	234 321	96 679	14 614	447 142	139 918	307 224	898 000
1975	337 732	231 247	106 485	14 870	457 797	138 038	319 759	927 000
1976	359 694	246 844	112 850	14 820	480 581	145 728	334 853	1 058 000
1977	379 046	260 396	118 650	14 978	508 142	153 735	354 407	1 144 000
1978	380 352	259 382	120 970	14 662	508 644	153 310	355 334	1 238 000
1976 März	24 743	17 192	7 551	1 001	32 480	9 710	22 770	79 900
1977 März	29 646	20 912	8 734	1 115	39 273	11 525	27 748	89 500
1978 März	27 733	18 949	8 784	1 066	37 556	11 123	26 433	95 700
1979 Febr. ¹⁾	19 581	12 705	6 876	707	26 316	7 658	18 658	103 500
1979 März ¹⁾	27 313	18 665	8 648	969	36 112	10 670	25 442	105 800
1979 April ¹⁾	28 891	.	.	1 012	39 115	.	.	99 000

1.2 Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden

Zeit	Verkehrsteilnehmer insgesamt	Mofas, Mopeds	Kraft-räder, Kraft-roller	Per-sonen-kraft-wagen	Busse	Güter- ²⁾ kraft-fahr-zeuge	Land-wirt-schaftl. Zugma-schinen	Sonder-kraft-fahrzg. nicht z. Lasten-beförd.	Andere Fahr-zeuge	Fahr-räder	Fuß-gänger	Andere Per-sonen
1953	487 289	6 092	134 703	104 839	4 133	.	.	.	.	88 156	70 310	.
1960	662 556	75 166	89 042	266 782	6 545	.	.	.	7 126	63 507	88 725	4 186
1961	646 527	61 351	74 826	286 455	6 609	.	.	.	6 615	60 112	86 584	3 547
1962	609 938	38 724	55 892	307 046	6 614	55 835	3 123	.	5 949	52 241	81 742	2 772
1963	599 513	32 839	43 976	321 061	6 740	54 386	3 026	.	5 375	50 044	79 647	2 419
1964	622 718	32 510	37 103	351 538	6 300	52 614	2 944	.	5 217	51 880	81 895	717
1965	604 679	25 314	29 254	359 198	5 947	50 960	2 953	.	5 074	46 369	78 684	926
1966	636 081	23 372	27 655	392 561	5 834	49 732	3 108	.	4 841	47 528	80 431	1 019
1967	637 933	22 667	26 847	399 116	5 526	46 939	3 190	.	4 433	49 568	78 641	1 006
1968	647 423	21 106	27 266	410 463	5 760	48 102	3 284	.	4 313	48 875	77 206	1 048
1969	649 000	19 554	26 458	417 296	5 942	49 259	3 185	.	4 191	45 160	77 085	870
1970	726 647	20 670	26 127	480 328	6 658	54 023	3 342	.	4 559	44 874	85 193	873
1971	705 327	23 684	26 829	466 820	6 289	49 298	3 130	.	4 326	45 088	79 071	792
1972	724 570	26 017	30 022	483 625	6 307	48 270	3 224	.	3 961	43 333	79 142	669
1973	679 582	27 393	31 459	443 937	6 593	46 085	2 759	.	3 899	43 065	73 710	682
1974	634 313	30 328	32 515	406 097	6 199	39 123	2 582	.	3 467	42 406	70 996	600
1975	638 594	34 787	34 846	407 908	5 974	34 191	2 613	1 228	6 323	44 617	65 587	520
1976	682 869	39 942	41 069	431 899	6 260	36 665	2 543	1 479	5 835	49 564	67 038	575
1977	725 189	45 653	39 971	465 116	6 665	37 502	2 873	1 540	5 255	52 470	67 573	571
1978	731 277	49 660	38 552	471 787	6 511	37 754	2 843	1 808	5 365	51 161	65 236	600
1976 März	46 911	2 205	2 500	30 537	473	2 648	167	130	464	2 500	5 255	32
1977 März	57 230	3 311	3 218	36 718	558	3 217	173	114	375	3 739	5 770	37
1978 März	53 488	2 952	2 422	36 257	483	2 755	130	124	411	2 909	5 006	39
1979 Febr. ¹⁾	37 719	1 489	702	26 806	514	2 537	70	123	276	1 033	4 134	35
1979 März ¹⁾	52 561	3 035	2 104	35 486	559	2 807	123	136	397	2 613	5 267	34

1) Vorläufige Ergebnisse.

2) Bis 1974 Güterkraftfahrzeuge einschl. Sonderkraftfahrzeuge nicht zur Lastenbeförderung.

2 STRASSENVERKEHRsunFALLE IN DEN BUNDESLAENDERN

2.1 UNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN

LAND	IM MAERZ 1979				IM MAERZ 1978				ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGEN VORJAHRESMONAT					
	UNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN	DABEI WURDEN			UNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN	DABEI WURDEN			UNF. MIT PERS. SCHA DEN	GETOE TETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT VERLETZTE		
		GETOE TET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT		GETOE TET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT						
ANZAHL												PROZENT		
SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 162	28	399	1 176	1 272	27	479	1 290	8,7-	3,7	16,7-	8,8-		
HAMBURG	632	19	158	644	873	23	188	967	27,6-	17,4-	16,0-	33,4-		
NIEDERSACHSEN	3 045	159	1 301	2 795	3 395	154	1 552	3 055	10,3-	3,2	16,2-	8,5-		
BREMEN	286	1	68	258	392	6	83	367	27,1-	x	18,1-	29,7-		
NORDRHEIN-WESTFALEN	7 229	203	2 921	6 386	7 274	251	3 001	6 661	0,6-	19,1-	2,7-	4,1-		
HESSEN	2 560	78	895	2 463	2 587	97	875	2 605	1,1-	19,6-	2,3	5,5-		
RHEINLAND-PFALZ	1 614	57	686	1 506	1 652	71	752	1 525	2,3-	19,7-	8,8-	1,3-		
BADEN-WUERTEMBERG	4 088	154	1 646	3 856	3 820	163	1 696	3 642	7,0	5,5-	3,0-	5,9		
BAYERN	5 169	233	2 185	4 811	4 979	229	2 114	4 783	3,8	1,7	3,4	0,6		
SAARLAND	555	18	209	542	473	18	157	471	17,3	-	33,1	15,1		
BERLIN (WEST)	973	19	202	1 005	1 016	27	226	1 067	4,2-	29,6-	10,6-	5,8-		
BUNDESGBIET	27 313	969	10 670	25 442	27 733	1 066	11 123	26 433	1,5-	9,1-	4,1-	3,8-		

	JANUAR BIS MAERZ 1979				JANUAR BIS MAERZ 1978				ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGEN VORJAHRESTEIL			
	ANZAHL								PROZENT			
SCHLESWIG-HOLSTEIN	2 697	66	854	2 810	3 856	140	1 393	3 767	30,1-	52,9-	38,7-	25,4-
HAMBURG	1 593	34	384	1 665	2 500	76	637	2 591	36,3-	55,3-	39,7-	35,7-
NIEDERSACHSEN	7 291	311	3 016	6 947	9 841	479	4 416	8 760	25,9-	35,1-	31,7-	20,7-
BREMEN	633	9	148	590	993	21	212	936	36,3-	x	30,2-	37,0-
NORDRHEIN-WESTFALEN	17 250	467	7 000	15 433	20 699	763	8 501	18 441	16,7-	38,8-	17,7-	16,3-
HESSEN	6 279	201	2 106	6 240	6 931	235	2 403	6 918	9,4-	14,5-	12,4-	9,8-
RHEINLAND-PFALZ	4 051	138	1 703	3 844	4 614	196	1 992	4 299	12,2-	29,6-	14,5-	10,6-
BADEN-WUERTEMBERG	10 458	392	4 245	10 080	10 341	461	4 328	10 114	1,1	15,0-	1,9-	0,3-
BAYERN	12 914	572	5 385	12 526	12 766	574	5 155	12 546	1,2	0,4-	4,5	0,2-
SAARLAND	1 338	40	457	1 329	1 343	44	482	1 351	0,4-	9,1-	5,2-	1,6-
BERLIN (WEST)	2 416	47	467	2 525	2 897	83	663	2 980	16,6-	43,4-	29,6-	15,3-
BUNDESGBIET	66 920	2 277	25 765	63 989	76 781	3 072	30 182	72 703	12,9-	25,9-	14,6-	12,0-

2 STRASSENVERKEHR SUNFAELLE IN DEN BUNDESLAENDERN

2.2 UNFAELLE MIT NUR SACHSCHADEN

LAND	IM MAERZ 1979			IM MAERZ 1978			ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGEN VORJAHRESMONAT		
	INSGESAMT	VON DM 1000 UND MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN	UNTER DM 1000 BEI JEDEM DER BETEILIGTEN	INSGESAMT	VON DM 1000 UND MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN	UNTER DM 1000 BEI JEDEM DER BETEILIGTEN	INSGESAMT	VON DM 1000 U.M. BEI EINEM DER BETEILIGTEN	UNTER DM 1000 BEI JEDEM DER BETEILIGTEN
	ANZAHL						PROZENT		
SCHLESWIG-HOLSTEIN	4 900	1 601	3 300	4 800	1 593	3 200	2,1	0,5	3,1
HAMBURG	3 200	1 587	1 600	3 400	1 677	1 700	5,9	5,4	5,9
NIEDERSACHSEN	12 000	3 380	8 600	11 200	2 921	8 300	7,1	15,7	3,6
BREMEN	1 500	673	800	1 600	712	900	6,3	5,5	11,1
NORDRHEIN-WESTFALEN	25 800	6 638	19 200	23 000	5 718	17 300	12,2	16,1	11,0
HESSEN	10 000	4 423	5 600	9 300	3 775	5 500	7,5	17,2	1,8
RHEINLAND-PFALZ	7 000	2 492	4 500	6 100	2 025	4 000	14,8	23,1	12,5
BADEN-WUERTTEMBERG	15 500	5 304	10 200	13 800	4 436	9 400	12,3	19,6	8,5
BAYERN	17 800	6 445	11 400	15 700	5 398	10 300	13,4	19,4	10,7
SAARLAND	2 100	601	1 500	1 800	495	1 300	16,7	21,4	15,4
BERLIN (WEST)	6 000	2 405	3 600	5 000	1 858	3 100	20,0	29,4	16,1
BUNDESGBIET	105 800	35 549	70 300	95 700	30 608	65 100	10,6	16,1	8,0

	JANUAR BIS MAERZ 1979			JANUAR BIS MAERZ 1978			ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGEN VORJAHRESTEIL		
	ANZAHL						PROZENT		
SCHLESWIG-HOLSTEIN	18 600	6 018	12 600	15 300	4 825	10 500	21,6	24,7	20,0
HAMBURG	11 700	5 327	6 400	9 700	4 949	4 800	20,6	7,6	33,3
NIEDERSACHSEN	42 600	10 599	32 000	35 700	8 980	26 800	19,3	18,0	19,4
BREMEN	5 100	2 157	2 900	4 800	2 168	2 700	6,3	0,5	7,4
NORDRHEIN-WESTFALEN	83 000	20 048	63 000	70 300	17 283	53 000	18,1	16,0	18,9
HESSEN	32 900	13 775	19 100	29 200	12 023	17 200	12,7	14,6	11,0
RHEINLAND-PFALZ	22 600	7 436	15 200	19 600	6 331	13 300	15,3	17,5	14,3
BADEN-WUERTTEMBERG	48 800	15 303	33 500	43 600	13 126	30 500	11,9	16,6	9,8
BAYERN	56 000	19 461	36 500	48 700	16 123	32 600	15,0	20,7	12,0
SAARLAND	6 700	1 758	5 000	6 000	1 532	4 400	11,7	14,8	13,6
BERLIN (WEST)	20 500	7 478	13 000	15 400	5 628	9 700	33,1	32,9	34,0
BUNDESGBIET	348 500	109 360	239 200	298 300	92 968	205 300	16,9	17,6	16,5

3 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE IN GROSSTAEDTEN

STADT	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN		
		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT
AACHEN	111	1	42	98	283	3	81	275
AUGSBURG	122	1	15	131	324	7	64	337
BERLIN (WEST)	973	19	202	1 005	2 416	47	467	2 525
BIELEFELD	135	5	54	118	294	14	107	260
BOCHUM	190	2	49	195	439	5	120	436
BONN	109	-	32	107	297	-	97	282
BOTTROP	56	-	33	45	112	1	60	89
BRAUNSCHWEIG	72	-	32	100	202	4	78	228
BREMEN	221	1	38	205	503	8	98	480
BREMERHAVEN	65	-	30	53	130	1	50	110
DARMSTADT	107	1	32	100	236	4	58	236
DORTMUND	294	6	84	274	668	13	187	665
DUESSELDORF	283	3	84	269	696	14	172	687
DUISBURG	237	5	93	180	594	19	225	502
ERLANGEN	40	-	9	48	131	2	37	144
ESSEN	279	4	88	265	620	10	203	572
FLENSBURG	47	-	8	48	72	-	15	74
FRANKFURT A. MAIN	344	7	93	336	847	22	229	838
FREIBURG / BREISGAU	73	3	18	73	222	10	59	213
FUERTH	49	1	17	45	128	2	41	118
GELSENKIRCHEN	124	1	33	116	295	4	94	274
HAGEN	65	-	26	54	167	3	57	146
HAMBURG	632	19	158	644	1 593	34	384	1 665
HANNOVER	273	5	85	238	593	12	170	545
HEIDELBERG	59	2	10	58	177	6	30	185
HEILBRONN	59	-	14	57	166	3	56	151
HERNE	67	3	17	58	174	6	80	140
INGOLSTADT	52	1	22	41	135	3	61	137
KAISERSLAUTERN	51	2	21	51	136	7	66	122
KARLSRUHE	161	6	37	164	356	12	92	374
KASSEL	83	1	24	83	196	2	52	187
KIEL	94	2	29	94	206	2	58	207

3 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE IN GROSSTAEDTEN

STADT	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN		
		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT
		MAERZ 1979				JANUAR BIS MAERZ 1979		
KOBLENZ	81	1	22	85	181	3	51	176
KOELN	459	14	128	440	1 071	22	290	1 059
KREFELD	112	-	47	94	274	1	95	242
LEVERKUSEN	79	1	24	72	181	2	63	156
LUDWIGSHAFEN	87	-	29	86	225	3	70	223
LUEBECK	92	2	22	87	219	3	61	192
MAINZ	73	1	26	67	201	1	63	195
MANNHEIM	144	2	38	141	325	8	100	320
MOENCHENGLADBACH	115	-	28	112	280	4	80	265
MUELHEIM A. D. RUHR	71	-	31	51	164	2	61	138
MUENCHEN	626	16	157	643	1 582	35	391	1 627
MUENSTER / WESTF.	104	6	31	97	279	13	105	247
NEUMUENSTER	41	1	8	41	80	1	13	79
MUERNBERG	247	4	51	259	584	15	110	624
OBERHAUSEN	83	2	33	62	210	3	80	178
OFFENBACH	61	-	10	72	148	3	25	172
OLDENBURG (OLDENBURG)	57	1	6	60	150	3	28	145
OSNABRUECK	90	3	18	88	242	5	55	232
PFORZHEIM	60	1	18	60	151	4	47	155
REGENSBURG	62	-	13	61	154	2	32	160
REMSCHIED	44	1	14	39	107	4	39	90
SAARBRUECKEN (STADTVERBAND)	178	6	66	191	466	8	153	467
SALZGITTER	43	6	14	36	98	10	34	92
SOLINGEN	55	1	16	54	132	1	42	124
STUTTGART	244	5	65	260	671	14	197	677
TRIER	51	-	20	47	109	3	45	96
WIESBADEN	127	1	33	118	325	2	92	325
WILHELMSHAVEN	41	2	17	36	86	2	33	79
WOLFSBURG	40	4	20	28	102	4	49	88
WUERZBURG	93	1	28	82	200	2	60	197
WUPPERTAL	175	1	52	172	359	4	102	351

4 STRASSENVERKEHRsunFAELLE NACH AUSGEWAHLTEN MERKMALen

4.1 STRASSENVERKEHRsunFAELLE UND VERUNGLUECKTE PERSONEN IM MAERZ 1979 NACH TAGEN ALLE STRASSEN

TAG	UNFAELLE MIT PERSONEN-SCHADEN	DAVON MIT			VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNFAELLE MIT SCHWEREN SACH-SCHADEN	UNFAELLE INSGESAMT
		GETOETETEN	SCHWER-VERLETZTEN	LEICHT-VERLETZTEN	GETOETETE	SCHWER-VERLETZTE	LEICHT-VERLETZTE		
INNERORTS									
1.	543	14	161	368	14	175	489	867	1410
2.	609	14	171	424	14	194	560	1032	1641
3.	423	13	133	277	15	146	398	642	1065
4.	346	12	103	231	12	121	349	567	913
5.	689	13	179	497	14	193	621	856	1545
6.	540	7	159	374	8	172	493	688	1228
7.	570	21	184	365	22	195	481	727	1297
8.	540	14	167	359	14	184	455	723	1263
9.	699	21	203	475	21	223	631	971	1670
10.	538	10	166	362	12	208	515	876	1414
11.	399	9	117	273	11	149	403	660	1059
12.	624	11	184	429	11	196	526	769	1393
13.	591	10	183	398	10	198	497	812	1403
14.	601	9	175	417	9	189	539	749	1350
15.	661	10	188	463	10	214	592	943	1604
16.	738	15	235	488	17	268	640	1119	1857
17.	537	7	175	355	7	198	495	820	1357
18.	406	11	135	260	11	168	422	598	1004
19.	595	11	173	411	12	191	524	860	1455
20.	607	6	184	417	6	198	519	688	1295
21.	666	14	182	470	14	191	602	833	1499
22.	782	15	233	534	16	259	691	791	1573
23.	760	15	243	502	15	258	666	934	1694
24.	623	20	201	402	21	237	556	737	1360
25.	435	11	115	309	12	138	466	633	1068
26.	688	15	198	475	15	213	596	942	1630
27.	635	4	168	463	4	174	575	804	1439
28.	672	9	210	453	9	229	574	777	1449
29.	693	14	195	484	15	213	612	971	1664
30.	823	14	232	577	15	251	754	1488	2311
31.	632	15	180	437	16	205	622	997	1629
ZUSAMMEN	18665	384	5532	12749	402	6148	16863	25874	44539
AUSSERORTS									
1.	247	12	103	132	14	126	237	280	527
2.	251	15	82	154	16	112	256	299	550
3.	199	11	88	100	12	120	191	216	415
4.	281	16	113	152	20	185	306	288	569
5.	375	20	150	205	21	194	371	479	854
6.	179	9	67	103	10	88	162	211	390
7.	178	12	63	103	14	77	163	231	409
8.	310	20	106	184	21	136	286	303	613
9.	276	18	111	147	20	151	250	333	609
10.	464	30	168	266	36	238	471	503	967
11.	330	17	123	190	20	210	388	363	693
12.	293	16	114	163	16	147	255	309	602
13.	157	11	60	86	12	76	145	205	362
14.	235	5	94	136	5	118	227	237	472
15.	315	18	102	195	25	121	302	388	703
16.	309	11	100	198	13	155	323	421	730
17.	325	17	123	185	18	186	354	313	638
18.	288	17	121	150	21	182	316	251	539
19.	252	16	101	135	18	125	242	281	533
20.	201	13	75	113	18	105	185	211	412
21.	203	14	74	115	18	105	192	269	472
22.	464	25	185	254	26	237	404	417	881
23.	314	17	127	170	19	182	299	364	678
24.	355	29	148	178	32	204	354	296	651
25.	285	15	100	170	22	162	351	232	517
26.	237	11	89	137	12	120	255	314	551
27.	230	13	83	134	14	96	205	227	457
28.	202	11	88	103	13	122	203	288	490
29.	270	13	101	156	14	127	246	301	571
30.	329	19	115	195	20	147	315	501	830
31.	294	23	112	159	27	166	325	344	638
ZUSAMMEN	8648	494	3286	4868	567	4522	8579	9675	18323
INNERORTS UND AUSSERORTS									
1.	790	26	264	500	28	301	726	1147	1937
2.	860	29	253	578	30	306	816	1331	2191
3.	622	24	221	377	27	266	589	858	1480
4.	627	28	216	383	32	306	655	855	1482
5.	1064	33	329	702	35	389	992	1335	2399
6.	719	16	226	477	18	260	655	899	1618
7.	748	33	247	468	36	272	644	958	1706
8.	850	34	273	543	35	320	741	1026	1876
9.	975	39	314	622	41	374	881	1304	2279
10.	1002	40	334	628	48	446	986	1379	2381
11.	729	26	240	463	31	359	791	1023	1752
12.	917	27	298	592	27	343	781	1078	1995
13.	748	21	243	484	22	274	642	1017	1765
14.	836	14	269	553	14	307	766	986	1822
15.	976	28	290	658	35	335	894	1331	2307
16.	1047	26	335	686	30	423	963	1540	2587
17.	862	24	298	540	25	384	849	1133	1995
18.	694	28	256	410	32	350	738	849	1543
19.	847	27	274	546	30	316	766	1141	1988
20.	808	19	259	530	24	303	704	899	1707
21.	869	28	256	585	32	296	794	1102	1971
22.	1246	40	418	788	42	496	1095	1208	2454
23.	1074	32	370	672	34	440	965	1298	2372
24.	978	49	349	580	53	441	910	1033	2011
25.	720	26	215	479	34	300	817	865	1585
26.	925	26	287	612	27	333	851	1256	2181
27.	865	17	251	597	18	270	780	1031	1896
28.	874	20	298	556	22	351	777	1065	1939
29.	963	27	296	640	29	340	858	1272	2235
30.	1152	33	347	772	35	398	1069	1989	3141
31.	926	38	292	596	43	371	947	1341	2267
INSGESAMT	27313	878	8818	17617	969	10670	25442	35549	62862

4 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE NACH AUSGEWAHLTEN MERKMALEN

4.2 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN NACH STRASSENARTEN

STRASSENART ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN			ZU- BZW. ABNAHME (-)					
		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	UNF. MIT PERS- SCHA-	GETOE- TETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		
														MAERZ 1979			MAERZ 1978			DEN	PERSONEN PROZENT
ANZAHL												PROZENT		
AUTOBAHNEN	1237	57	459	1341	1338	71	498	1671	7,6-	19,7-	7,8-	19,8-		
BUNDESSTRASSEN	6699	341	2760	6672	6935	370	2980	7018	3,4-	7,8-	7,4-	4,9-		
INNERORTS	3800	109	1235	3610	3991	118	1319	3932	4,8-	7,6-	6,4-	8,2-		
AUSSERORTS	2899	232	1525	3062	2944	252	1661	3086	1,5-	7,9-	8,2-	0,8-		
LANDESSTRASSEN	6105	258	2840	5528	6001	277	2809	5642	1,7	6,9-	1,1	2,0-		
INNERORTS	3363	98	1306	2897	3259	102	1222	2916	3,2	3,9-	6,9	0,7-		
AUSSERORTS	2742	160	1534	2631	2742	175	1587	2726	-	8,6-	3,3-	3,5-		
KREISSTRASSEN	2459	109	1163	2207	2344	111	1153	2063	4,9	1,8-	0,9	7,0		
INNERORTS	1322	34	512	1186	1270	40	504	1098	4,1	15,0-	1,6	8,0		
AUSSERORTS	1137	75	651	1021	1074	71	649	965	5,9	5,6	0,3	5,8		
ANDERE STRASSEN	10813	204	3448	9694	11115	237	3683	10039	2,7-	13,9-	6,4-	3,4-		
INNERORTS	10180	161	3095	9170	10429	208	3308	9399	2,4-	22,6-	6,4-	2,4-		
AUSSERORTS	633	43	353	524	686	29	375	640	7,7-	48,3	5,9-	18,1-		
INSGESAMT	27313	969	10670	25442	27733	1066	11123	26433	1,5-	9,1-	4,1-	3,8-		
INNERORTS	18665	402	6148	16863	18949	468	6353	17345	1,5-	14,1-	3,2-	2,8-		
AUSSERORTS	8648	567	4522	8579	8784	598	4770	9088	1,6-	5,2-	5,2-	5,6-		

STRASSENART ORTSLAGE	JANUAR BIS MAERZ 1979				JANUAR BIS MAERZ 1978				ZU- BZW. ABNAHME (-)					
	ANZAHL	ANZAHL	ANZAHL	ANZAHL	ANZAHL	ANZAHL	ANZAHL	ANZAHL	ANZAHL	ANZAHL	ANZAHL	ANZAHL	ANZAHL	
														PROZENT		PROZENT
AUTOBAHNEN	3577	160	1280	3950	3508	195	1342	4095	2,0	18,0-	4,6-	3,6-		
BUNDESSTRASSEN	16932	855	7096	16938	19483	1032	8306	19375	13,1-	17,2-	14,6-	12,6-		
INNERORTS	8956	284	2968	8509	10805	335	3659	10383	17,1-	15,2-	18,9-	18,1-		
AUSSERORTS	7976	571	4128	8429	8678	697	4647	8992	8,1-	18,1-	11,2-	6,3-		
LANDESSTRASSEN	15081	558	6868	14142	17080	828	7679	16110	11,7-	32,6-	10,6-	12,2-		
INNERORTS	7947	200	2990	7132	8910	311	3345	8001	10,8-	35,7-	10,6-	10,9-		
AUSSERORTS	7134	358	3878	7010	8170	517	4334	8109	12,7-	30,8-	10,5-	13,6-		
KREISSTRASSEN	6092	254	2789	5685	6884	341	3252	6117	11,5-	25,5-	14,2-	7,1-		
INNERORTS	3218	85	1235	2914	3652	122	1399	3198	11,9-	30,3-	11,7-	8,9-		
AUSSERORTS	2874	169	1554	2771	3232	219	1853	2919	11,1-	22,8-	16,1-	5,1-		
ANDERE STRASSEN	25238	450	7732	23274	29826	676	9603	27006	15,4-	33,4-	19,5-	13,8-		
INNERORTS	23566	363	6934	21730	27947	592	8679	25278	15,7-	38,7-	20,1-	14,0-		
AUSSERORTS	1672	87	798	1544	1879	84	924	1728	11,0-	3,6	13,6-	10,7-		
INSGESAMT	66920	2277	25765	63989	76781	3072	30182	72703	12,9-	25,9-	14,6-	12,0-		
INNERORTS	43687	932	14127	40285	51314	1360	17082	46860	14,9-	31,5-	17,3-	14,0-		
AUSSERORTS	23233	1345	11638	23704	25467	1712	13100	25843	8,8-	21,4-	11,2-	8,3-		

4 STRASSENVERKEHRsunFALLE NACH AUSGEWAELHTEN MERKMALEN
4.3 STRASSENVERKEHRsunFALLE MIT PERSONENSCHADEN NACH UNFALLARTEN

UNFALLART ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN			ZU- UNF. MIT PERS- SCHA- DEN	BZW. ABNAHME (-)		
		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		GETOE- TETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE
ZUSAMMENSTOSS M.AND. FZG.DAS ANF.ANHAELT OD.IM RUH.VERK.ST. INNERORTS	1746	16	427	1747	1933	36	482	1945	9,7-	55,6-	11,4-	10,2-
AUSSERORTS	1488	4	345	1458	1622	19	362	1584	8,3-	X	4,7-	8,0-
	258	12	82	289	311	17	120	361	17,1-	29,4-	31,7-	20,0-
VORAUSSFAEHRT ODER WARTET	2518	34	508	2908	2593	47	561	3073	2,9-	27,7-	9,5-	5,4-
INNERORTS	1535	5	213	1706	1482	6	211	1680	16,80	X	0,9	1,5
AUSSERORTS	983	29	295	1202	1111	41	350	1393	11,5-	29,3-	15,7-	13,7-
SEITL.IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	828	19	225	779	873	31	239	871	5,2-	38,7-	5,9-	10,6-
INNERORTS	549	8	126	488	552	10	113	514	0,6-	X	11,5	5,1-
AUSSERORTS	279	11	99	291	321	21	126	357	13,1-	47,6-	21,4-	18,5-
ENTGEGENKOMMT	2784	224	1612	3164	2910	226	1693	3476	4,3-	0,9-	4,8-	9,0-
INNERORTS	1399	31	604	1542	1520	37	632	1691	8,0-	16,2-	4,4-	8,8-
AUSSERORTS	1385	193	1008	1622	1390	189	1061	1785	0,4-	2,1	5,0-	9,1-
EINBIEGT OD. KREUZT	7905	136	2495	8419	7983	154	2676	8527	1,0-	11,7-	6,8-	1,3-
INNERORTS	6507	68	1745	6800	6584	83	1848	6971	1,2-	18,1-	5,6-	2,5-
AUSSERORTS	1398	68	750	1619	1399	71	828	1556	0,1-	4,2-	9,4-	4,0
ZUSAMMENST.ZW.FAHRZ. UND FUSSGAENGER	4760	275	2167	2775	4530	294	2106	2654	5,1	6,5-	2,9	4,6
INNERORTS	4462	212	2002	2646	4224	231	1932	2486	5,6	8,2-	3,6	6,4
AUSSERORTS	298	63	165	129	306	63	174	168	2,6-	-	5,2-	23,2-
AUFPRALL A.HINDERNIS AUF DER FAHRBAHN	128	3	35	116	114	3	31	110	12,3	-	12,9	5,5
INNERORTS	68	2	17	57	57	-	14	49	19,3	X	21,4	16,3
AUSSERORTS	60	1	18	59	57	3	17	61	5,3	X	5,9	3,3-
ABK.V.FAHRB.N.RECHTS	2977	124	1531	2453	3083	135	1649	2632	3,4-	8,2-	7,2-	6,8-
INNERORTS	942	30	456	756	1056	33	546	847	10,8-	9,1-	16,5-	10,8-
AUSSERORTS	2035	94	1075	1697	2027	102	1103	1785	0,4	7,9-	2,5-	4,9-
ABK.V.FAHRB.N.LINKS	2235	100	1181	1870	2257	104	1182	1902	1,0-	3,9-	0,1-	1,7-
INNERORTS	701	24	334	585	774	27	377	653	9,4-	11,1-	11,4-	10,4-
AUSSERORTS	1534	76	847	1285	1483	77	805	1249	3,4	1,3-	5,2	2,9
UNFALL ANDERER ART	1432	38	489	1211	1457	36	504	1243	1,7-	5,6	3,0-	2,6-
INNERORTS	1014	18	306	825	1078	22	318	870	5,9-	18,2-	3,8-	5,2-
AUSSERORTS	418	20	183	386	379	14	186	373	10,3	42,9	1,6-	3,5
INSGESAMT	27313	969	10670	25442	27733	1066	11123	26433	1,5-	9,1-	4,1-	3,8-
INNERORTS	18665	402	6148	16863	18949	468	6353	17345	1,5-	14,1-	3,2-	2,8-
AUSSERORTS	8648	567	4522	8579	8784	598	4770	9088	1,6-	5,2-	5,2-	5,6-

UNFALLART ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	JANUAR BIS MAERZ 1979			JANUAR BIS MAERZ 1978			ZU- UNF. MIT PERS- SCHA- DEN	BZW. ABNAHME (-)			
		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		GETOE- TETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	
												ANZAHL		PERSONEN PROZENT
ZUSAMMENSTOSS M.AND. FZG.DAS ANF.ANHAELT OD.IM RUH.VERK.ST. INNERORTS	4437	52	1111	4538	5200	80	1319	5205	14,7-	35,0-	15,8-	12,8-
AUSSERORTS	3588	21	790	3578	4302	50	970	4200	16,6-	58,0-	18,6-	14,8-
	849	31	321	960	898	30	349	1005	5,5-	3,3	8,0-	4,5-
VORAUSSFAEHRT ODER WARTET	6078	86	1240	7094	6726	132	1432	7935	9,6-	34,9-	13,4-	10,6-
INNERORTS	3525	11	436	3997	3924	24	551	4469	10,2-	54,2-	20,9-	10,6-
AUSSERORTS	2553	75	804	3097	2802	108	881	3466	8,9-	30,6-	8,8-	10,7-
SEITL.IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	1789	50	449	1791	2089	68	595	2032	14,4-	26,5-	24,5-	11,9-
INNERORTS	1051	17	223	968	1306	23	287	1202	19,5-	26,1-	22,3-	19,5-
AUSSERORTS	738	33	226	823	783	45	308	830	5,8-	26,7-	26,6-	0,9-
ENTGEGENKOMMT	9880	577	5014	11939	9045	611	4887	10825	9,2	5,6-	2,6	10,3
INNERORTS	4852	87	1696	5745	4552	113	1729	5262	6,6	23,0-	1,9-	9,2
AUSSERORTS	5028	490	3318	6194	4493	498	3158	5563	11,9	1,6-	5,1	11,3
EINBIEGT OD. KREUZT	15511	239	4698	16932	19676	370	6150	21391	21,2-	35,4-	23,6-	20,9-
INNERORTS	12610	115	3217	13545	16166	177	4326	17301	22,0-	35,0-	25,6-	21,7-
AUSSERORTS	2901	124	1481	3387	3510	193	1824	4090	17,4-	35,8-	18,8-	17,2-
ZUSAMMENST.ZW.FAHRZ. UND FUSSGAENGER	11997	665	5465	6986	13847	992	6389	7945	13,4-	33,0-	14,5-	12,1-
INNERORTS	11115	510	4984	6568	12812	758	5822	7440	13,3-	32,7-	14,4-	11,7-
AUSSERORTS	882	155	481	418	1035	234	567	505	14,8-	33,8-	15,2-	17,2-
AUFPRALL A.HINDERNIS AUF DER FAHRBAHN	249	7	69	249	311	11	88	302	19,9-	X	21,6-	17,6-
INNERORTS	119	3	31	103	148	4	41	127	19,6-	X	24,4-	18,9-
AUSSERORTS	130	4	38	146	163	7	47	175	20,3-	X	19,2-	16,6-
ABK.V.FAHRB.N.RECHTS	7618	279	3578	6486	9205	397	4641	7913	17,3-	29,7-	22,9-	18,0-
INNERORTS	2565	66	1115	2229	3191	97	1534	2706	19,6-	32,0-	27,3-	17,6-
AUSSERORTS	5053	213	2463	4257	6014	300	3107	5207	16,0-	29,0-	20,7-	18,3-
ABK.V.FAHRB.N.LINKS	6109	233	3003	5199	7136	325	3484	6100	14,4-	28,3-	13,8-	14,8-
INNERORTS	2016	60	909	1738	2345	63	1050	2052	14,0-	4,8-	13,4-	15,3-
AUSSERORTS	4093	173	2094	3461	4791	262	2434	4048	14,6-	34,0-	14,0-	14,5-
UNFALL ANDERER ART	3252	89	1138	2775	3546	86	1197	3055	8,3-	3,5	4,9-	9,2-
INNERORTS	2246	42	726	1814	2568	51	772	2101	12,5-	17,7-	6,0-	13,7-
AUSSERORTS	1006	47	412	961	978	35	425	954	2,9	34,3	3,1-	0,7
INSGESAMT	66920	2277	25765	63989	76781	3072	30182	72703	12,9-	25,9-	14,6-	12,0-
INNERORTS	43687	932	14127	40285	51314	1360	17082	46860	14,9-	31,5-	17,3-	14,0-
AUSSERORTS	23233	1345	11638	23704	25467	1712	13100	25843	8,8-	21,4-	11,2-	8,3-

4 STRASSENVERKEHRsunFAELLE NACH AUSGEWAHLTEN MERKMALEN
4.4 STRASSENVERKEHRsunFAELLE MIT PERSONENSCHADEN NACH UNFALLTYPEN

UNFALLTYP ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN			ZU- BZW. ABNAHME (-)				
		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	UNF. MIT PERS- SCHA- DEN	GETOE- TETE	SCHWEM- LEICHT VERLETZTE	PERSONEN	
												MAERZ 1979		MAERZ 1978		PROZENT
		ANZAHL											PROZENT
FAHRUNFALL	5816	305	3117	5191	5856	308	3225	5407	0,7-	1,0-	3,4-	4,0-	
INNERORTS	2090	76	979	1853	2326	74	1139	2088	10,2-	2,7	14,1-	11,3-	
AUSSERORTS	3726	229	2138	3338	3530	234	2086	3319	5,6	2,1-	2,5	0,6	
ABBIEGE-UNFALL	3525	44	1026	3606	3658	47	1151	3743	3,6-	6,4-	10,9-	3,7-	
INNERORTS	2866	26	744	2866	2962	30	816	3010	3,3-	13,3-	8,8-	4,8-	
AUSSERORTS	659	18	282	740	696	17	335	733	5,3-	5,9	15,8-	1,0	
EINBIEGEN/KREUZEN- UNFALL	5796	100	1855	6314	5803	125	1937	6292	0,1-	20,0-	4,2-	0,3	
INNERORTS	4750	50	1292	5057	4754	60	1332	5056	0,1-	16,7-	3,0-	0,0	
AUSSERORTS	1046	50	563	1257	1049	65	605	1236	0,3-	23,1-	7,0-	1,7	
UEBERSCHREITEN- UNFALL	4161	228	1952	2344	3901	243	1851	2240	6,7	6,2-	5,5	4,6	
INNERORTS	3953	186	1829	2266	3694	201	1742	2128	7,0	7,5-	5,0	6,5	
AUSSERORTS	208	42	123	78	207	42	109	112	0,5	-	12,8	30,4-	
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	783	5	226	726	922	8	247	865	15,1-	X	8,5-	16,1-	
INNERORTS	736	3	203	691	839	7	218	779	12,3-	X	6,9-	11,3-	
AUSSERORTS	47	2	23	35	83	1	29	86	43,4-	X	20,7-	59,3-	
UNFALL IM LAENGS- VERKEHR	4824	197	1641	5225	4964	226	1694	5627	2,8-	12,8-	3,1-	7,2-	
INNERORTS	2675	25	633	2811	2659	39	604	2863	0,6	35,9-	4,8	1,8-	
AUSSERORTS	2149	172	1008	2414	2305	187	1090	2764	6,8-	8,0-	7,5-	12,7-	
SONSTIGER UNFALL	2408	90	853	2036	2629	109	1018	2259	8,4-	17,4-	16,2-	9,9-	
INNERORTS	1595	36	468	1319	1715	57	502	1421	7,0-	36,9-	6,8-	7,2-	
AUSSERORTS	813	54	385	717	914	52	516	838	11,1-	3,8	25,4-	14,4-	
INSGESAMT	27313	969	10670	25442	27733	1066	11123	26433	1,5-	9,1-	4,1-	3,8-	
INNERORTS	18665	402	6148	16865	18949	468	6353	17345	1,5-	14,1-	3,2-	2,8-	
AUSSERORTS	8648	567	4522	8579	8784	598	4770	9088	1,6-	5,2-	5,2-	5,6-	

UNFALLTYP ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	JANUAR BIS MAERZ 1979				JANUAR BIS MAERZ 1978				ZU- BZW. ABNAHME (-)				
		JANUAR	BIS	MAERZ	1979	JANUAR	BIS	MAERZ	1978	UNF. MIT PERS- SCHA- DEN	GETOE- TETE	SCHWEM- LEICHT VERLETZTE	PERSONEN	
													ANZAHL		PROZENT
FAHRUNFALL	17688	769	8614	16928	19389	955	9806	18187	8,8-	19,5-	12,2-	6,9-		
INNERORTS	6813	170	2802	6595	7522	202	3303	7123	9,4-	15,9-	15,2-	7,4-		
AUSSERORTS	10875	599	5812	10333	11867	753	6503	11064	8,4-	20,5-	10,6-	6,6-		
ABBIEGE-UNFALL	7039	85	2020	7317	9308	121	2760	9680	24,4-	29,8-	26,8-	24,4-		
INNERORTS	5706	48	1443	5823	7580	69	1985	7730	24,7-	30,4-	27,3-	24,7-		
AUSSERORTS	1333	37	577	1494	1728	52	775	1950	22,9-	28,9-	25,6-	23,4-		
EINBIEGEN/KREUZEN- UNFALL	11492	178	3514	12808	14321	301	4492	15746	19,8-	40,9-	21,8-	18,7-		
INNERORTS	9290	88	2396	10154	11656	140	3137	12538	20,3-	37,2-	23,6-	19,0-		
AUSSERORTS	2202	90	1118	2654	2665	161	1355	3208	17,4-	44,1-	17,5-	17,3-		
UEBERSCHREITEN- UNFALL	10053	540	4702	5642	11640	826	5496	6451	13,6-	34,6-	14,5-	12,6-		
INNERORTS	9489	438	4392	5411	10980	666	5146	6155	13,6-	34,2-	14,7-	12,1-		
AUSSERORTS	564	102	310	231	660	160	350	296	14,6-	36,3-	11,4-	22,0-		
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	1982	22	524	1918	2441	30	677	2259	18,8-	26,7-	22,6-	15,1-		
INNERORTS	1771	14	434	1715	2195	26	584	2017	19,3-	46,2-	25,7-	15,0-		
AUSSERORTS	211	8	90	203	246	4	93	242	14,2-	X	3,2-	16,1-		
UNFALL IM LAENGS- VERKEHR	12979	460	4361	14420	13216	560	4543	14741	1,8-	17,9-	4,0-	2,2-		
INNERORTS	6902	74	1538	7444	7185	122	1650	7765	3,9-	39,4-	6,8-	4,1-		
AUSSERORTS	6077	386	2823	6976	6031	438	2893	6976	0,8	11,9-	2,4-	-		
SONSTIGER UNFALL	5687	223	2030	4956	6466	279	2408	5639	12,1-	20,1-	15,7-	12,1-		
INNERORTS	3716	100	1122	3143	4196	135	1277	3532	11,4-	25,9-	12,1-	11,0-		
AUSSERORTS	1971	123	908	1813	2270	144	1131	2107	13,2-	14,6-	19,7-	14,0-		
INSGESAMT	66920	2277	25765	63989	76781	3072	30182	72703	12,9-	25,9-	14,6-	12,0-		
INNERORTS	43687	932	14127	40285	51314	1360	17082	46860	14,9-	31,5-	17,3-	14,0-		
AUSSERORTS	23233	1345	11638	23704	25467	1712	13100	25843	8,8-	21,4-	11,2-	8,3-		

4.5 AN STRASSENVERKEHRsunFAELLEN BETEILIGTE FAHRZEUGFUEHRER UND FUSSGAENGER

ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG ORTSLAGE	MAERZ 1979		MAERZ 1978		ZU- BZW. ABNAHME (-) UNFAELLE MIT		JANUAR - MAERZ 79		JANUAR - MAERZ 78		ZU- BZW. ABNAHME (-) UNFAELLE MIT	
	PERSONEN-	SCHWEREM SACH-	PERSONEN-	SCHWEREM SACH-	PERSONEN-	SACH-	PERSONEN-	SCHWEREM SACH-	PERSONEN-	SCHWEREM SACH-	PERSONEN-	SACH-
	SCHADEN	SCHADEN	SCHADEN	SCHADEN	SCHADEN	SCHADEN	SCHADEN	SCHADEN	SCHADEN	SCHADEN	SCHADEN	SCHADEN
	ANZAHL				PROZENT		ANZAHL				PROZENT	
FUEHRER VON												
MOPEDS	3035	142	2952	103	2,8	37,9	5389	285	7066	248	23,7-	14,9
INNERORTS	2597	125	2472	85	5,1	47,1	4529	236	5898	204	23,2-	15,7
AUSSERORTS	438	17	480	18	8,8	5,6-	860	49	1168	44	26,4-	11,4
KRAFTRAEDERN-KRAFT- ROLLERN	2104	181	2422	159	13,1-	13,8	3098	267	4345	292	28,7-	8,6-
INNERORTS	1667	160	1894	134	12,0-	19,4	2491	234	3476	245	28,3-	4,5-
AUSSERORTS	437	21	528	25	17,2-	16,0-	607	33	869	47	30,2-	29,8-
PERSONENKRAFTWAGEN	35486	62027	36257	53743	2,1-	15,4	91013	189560	101794	161798	10,6-	17,2
INNERORTS	23653	47450	24032	40269	1,6-	17,8	57881	144610	66506	121477	13,0-	19,0
AUSSERORTS	11833	14577	12225	13474	3,2-	8,2	33132	44950	35288	40321	6,1-	11,5
BUSSEN	559	575	483	501	15,7	14,8	1706	2651	1538	1800	10,9	47,3
INNERORTS	461	448	385	385	19,7	16,4	1324	2085	1165	1335	13,6	56,2
AUSSERORTS	98	127	98	116	-	9,5	382	566	373	465	2,4	21,7
GUETERKRAFTFAHR- ZEUGEN	2807	5594	2755	4774	1,9	17,2	8415	19049	8493	14823	0,9-	28,5
INNERORTS	1536	3529	1601	2883	4,1-	22,4	4257	12096	4685	9006	9,1-	34,3
AUSSERORTS	1271	2065	1154	1891	10,1	9,2	4158	6953	3808	5817	9,2	19,5
LANDWIRTSCHAFTLICH- ZUGMASCHINEN	123	167	130	156	5,4-	7,1	251	389	279	377	10,0-	3,2
INNERORTS	55	91	45	65	22,2	40,0	112	228	98	174	14,3	31,0
AUSSERORTS	68	76	85	91	20,0-	16,5-	139	161	181	203	23,2-	20,7-
SONDERKRAFTFAHRZG. NICHT Z.LASTENBE- FOERDERUNG	136	232	124	190	9,7	22,1	375	920	352	560	6,5	64,3
INNERORTS	84	178	77	119	9,1	49,6	226	660	215	367	5,1	79,8
AUSSERORTS	52	54	47	71	10,6	24,0-	149	260	137	193	8,8	34,7
KRAFTFAHRZEUGEN ZUS INNERORTS	44250	68918	45123	59626	1,9-	15,6	110247	213121	123867	179898	11,0-	18,5
AUSSERORTS	30053	51981	30506	43940	1,6-	18,3	70820	160149	82043	132808	13,7-	20,6
AUSSERORTS	14197	16937	14617	15686	2,9-	8,0	39427	52972	41824	47090	5,7-	12,5
DAR- FLUECHTIG	1809	5088	1921	4622	5,8-	10,1	4514	16617	5170	14309	12,7-	16,1
INNERORTS	1252	3685	1248	3385	0,3	8,9	3054	12654	3481	10664	12,3-	18,7
AUSSERORTS	557	1403	673	1237	17,2-	13,4	1460	3963	1689	3645	13,6-	8,7
FAHRRAEEDERN	2613	52	2909	39	10,2-	33,3	4419	124	6535	110	32,4-	12,7
INNERORTS	2319	38	2554	32	9,2-	18,8	3865	96	5728	85	32,5-	12,9
AUSSERORTS	294	14	355	7	17,2-	X	554	28	807	25	31,4-	12,0
DAR- UNTER 15 JAHREN	1163	13	1245	11	6,6-	18,2	1603	32	2511	29	36,2-	10,3
INNERORTS	1051	10	1110	10	5,3-	-	1443	25	2239	24	35,6-	4,2
AUSSERORTS	112	3	135	1	17,0-	X	160	7	272	5	41,2-	X
ANDEREN FAHRZEUGEN	397	1430	411	1009	3,4-	41,7	977	4780	1065	3319	8,3-	44,0
INNERORTS	290	1206	300	831	3,3-	45,1	733	4180	797	2801	8,0-	49,2
AUSSERORTS	107	224	111	178	3,6-	25,8	244	600	268	518	9,0-	15,8
FUSSGAENGER	5267	91	5006	103	5,2	11,7-	13508	286	15435	319	12,5-	10,4-
INNERORTS	4907	81	4637	86	5,8	5,8-	12431	252	14204	283	12,5-	11,0-
AUSSERORTS	360	10	369	17	2,4-	41,2-	1077	34	1231	36	12,5-	5,6-
DAR- UNTER 15 JAHREN	2212	11	1991	19	11,1	42,1-	4867	40	5506	49	11,6-	18,4-
INNERORTS	2117	10	1883	18	12,4	44,5-	4639	35	5227	46	11,3-	23,9-
AUSSERORTS	95	1	108	1	12,0-	-	228	5	279	3	18,3-	X
65 JAHRE U.AELTER	909	18	962	16	5,5-	12,5	2453	50	3228	57	24,0-	12,3-
INNERORTS	861	17	913	15	5,7-	13,3	2325	48	3018	53	23,0-	9,4-
AUSSERORTS	48	1	49	1	2,1-	-	128	2	210	4	39,1-	X
ANDERE PERSONEN	34	12	39	12	12,8-	-	112	30	104	29	7,7	3,4
INNERORTS	26	7	27	7	3,7-	-	85	18	78	16	9,0	12,5
AUSSERORTS	8	5	12	5	X	-	27	12	26	13	3,8	7,7-
INSGESAMT	52561	70503	53488	60789	1,7-	16,0	129263	218341	147006	183675	12,1-	18,9
INNERORTS	37595	53313	38024	44896	1,1-	18,7	87934	164695	102850	135993	14,5-	21,1
AUSSERORTS	14966	17190	15464	15893	3,2-	8,2	41329	53646	44156	47682	6,4-	12,5
DAR- UNTER 15 JAHREN	3409	35	3284	44	3,8	20,5-	6536	95	8124	109	19,6-	12,9-
INNERORTS	3193	29	3026	38	5,5	23,7-	6131	76	7546	90	18,8-	15,6-
AUSSERORTS	216	6	258	6	16,3-	-	405	19	578	19	29,9-	-
65 JAHRE U.AELTER	2537	2247	2717	1859	6,6-	20,9	5895	5730	7600	5230	22,4-	9,6
INNERORTS	2029	1752	2124	1428	4,5-	22,7	4663	4471	6109	4062	23,7-	10,1
AUSSERORTS	508	495	593	431	14,3-	14,8	1232	1259	1491	1168	17,4-	7,8

4 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE
4.6 VERUNGLUECKTE PERSONEN

ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG ORTSLAGE	G E T O E T E T E					S C H W E R V E R L E T Z T E						
	MAERZ		ZU- ABNAH- ME(-)	JANUAR BIS MAERZ		ZU- ABNAH- ME(-)	MAERZ		ZU- ABNAH- ME(-)	JANUAR BIS MAERZ		ZU- ABNAH- ME(-)
	1979	1978		1979	1978		1979	1978		1979	1978	
	ANZAHL	PROZ.	ANZAHL	PROZ.	ANZAHL	PROZ.	ANZAHL	PROZ.	ANZAHL	PROZ.	ANZAHL	PROZ.
FAHRER UND MITFAHRER VON												
MOFAS, MOPEDS	33	45	26,7-	74	113	34,5-	983	942	4,4	1763	2231	21,0-
INNERORTS	13	24	45,8-	37	61	39,4-	778	713	9,1	1358	1703	20,3-
AUSSERORTS	20	21	4,8-	37	52	28,9-	205	229	10,5-	405	528	23,3-
KRAFTRAEDERN-KRAFT- ROLLERN	57	64	10,9-	81	102	20,6-	811	960	15,5-	1188	1651	28,1-
INNERORTS	26	37	29,7-	32	53	39,6-	576	663	13,1-	858	1181	27,4-
AUSSERORTS	31	27	14,8	49	49	-	235	297	20,9-	330	470	29,8-
PERSONENKRAFTWAGEN	500	559	10,6-	1240	1546	19,8-	5577	5902	5,5-	14883	16857	11,7-
INNERORTS	93	121	23,2-	247	321	23,1-	1976	2166	8,8-	5280	6245	15,5-
AUSSERORTS	407	438	7,1-	993	1225	18,9-	3601	3736	3,6-	9603	10612	9,5-
BUSSEN	1	2	X	4	6	X	38	37	2,7	144	144	-
INNERORTS	1	1	-	3	2	X	24	26	7,7-	100	76	31,6
AUSSERORTS	-	1	X	1	4	X	14	11	27,3	44	68	35,3-
GUETERKRAFTFAHR- ZEUGEN	14	23	39,1-	51	72	29,2-	192	203	5,4-	612	625	2,1-
INNERORTS	5	6	X	8	18	X	52	71	26,8-	164	192	14,6-
AUSSERORTS	9	17	X	43	54	20,4-	140	132	6,1	448	433	3,5
LANDWIRTSCHAFTLICH- ZUGMASCHINEN	4	2	X	8	3	X	16	10	60,0	34	33	3,0
INNERORTS	1	2	X	4	2	X	3	3	-	9	13	X
AUSSERORTS	3	-	X	4	1	X	13	7	X	25	20	25,0
SONDERKRAFTFAHRZG. NICHT Z.LASTENBE- FOERDERUNG	1	3	X	2	10	X	16	14	14,3	43	26	65,4
INNERORTS	1	3	X	1	7	X	5	7	X	21	15	40,0
AUSSERORTS	-	-	-	1	3	X	11	7	X	22	11	X
KRAFTFAHRZEUGEN ZUS	610	698	12,6-	1460	1852	21,2-	7633	8068	5,4-	18667	21567	13,5-
INNERORTS	140	194	27,8-	332	464	28,5-	3414	3649	6,5-	7790	9425	17,4-
AUSSERORTS	470	504	6,8-	1128	1388	18,7-	4219	4419	4,5-	10877	12142	10,4-
FAHRRADERN	70	65	7,7	122	199	38,7-	811	898	9,7-	1395	2034	31,4-
INNERORTS	42	39	7,7	74	120	38,3-	680	729	6,7-	1148	1660	30,9-
AUSSERORTS	28	26	7,7	48	79	39,3-	131	169	22,5-	247	374	34,0-
DAR- UNTER 15 JAHREN	14	23	39,1-	21	53	60,4-	374	403	7,2-	515	816	36,9-
INNERORTS	10	17	41,2-	15	37	59,5-	320	336	4,8-	434	680	36,2-
AUSSERORTS	4	6	X	6	16	X	54	67	19,4-	81	136	40,5-
ANDEREN FAHRZEUGEN	4	4	-	5	4	X	16	27	40,8-	32	38	15,8-
INNERORTS	2	-	X	2	-	X	11	15	26,7-	21	23	8,7-
AUSSERORTS	2	4	X	3	4	X	5	12	X	11	15	26,7-
FUSSGAENGER	282	299	5,7-	685	1013	32,4-	2204	2117	4,1	5646	6516	13,4-
INNERORTS	217	235	7,7-	523	774	32,4-	2038	1953	4,4	5149	5957	13,6-
AUSSERORTS	65	64	1,6	162	239	32,2-	166	164	1,2	497	559	11,1-
DAR- UNTER 15 JAHREN	51	37	37,8	91	128	28,9-	1003	895	12,1	2176	2447	11,1-
INNERORTS	38	29	31,0	66	102	35,3-	948	845	12,2	2054	2297	10,6-
AUSSERORTS	13	8	X	25	26	3,9-	55	50	10,0	122	150	18,7-
65 JAHRE U.AELTER	124	148	16,2-	315	532	40,8-	405	448	9,6-	1134	1507	24,8-
INNERORTS	108	133	18,8-	276	456	39,5-	382	423	9,7-	1079	1415	23,8-
AUSSERORTS	16	15	6,7	39	76	48,7-	23	25	8,0-	55	92	40,2-
ANDERE PERSONEN	3	-	X	5	4	X	6	13	X	25	27	7,4-
INNERORTS	1	-	X	1	2	X	5	7	X	19	17	11,8
AUSSERORTS	2	-	X	4	2	X	1	6	X	6	10	X
INSGESAMT	969	1066	9,1-	2277	3072	25,9-	10670	11123	4,1-	25765	30182	14,6-
INNERORTS	402	468	14,1-	932	1360	31,5-	6148	6353	3,2-	14127	17082	17,3-
AUSSERORTS	567	598	5,2-	1345	1712	21,4-	4522	4770	5,2-	11638	13100	11,2-
DAR- UNTER 15 JAHREN	82	85	3,5-	148	238	37,8-	1652	1662	0,6-	3395	4157	18,3-
INNERORTS	54	49	10,2	89	148	39,9-	1375	1306	5,3	2733	3293	17,0-
AUSSERORTS	28	36	22,2-	59	90	34,5-	277	356	22,2-	662	864	23,4-
65 JAHRE U.AELTER	208	244	14,8-	482	768	37,2-	772	932	17,2-	2012	2666	24,5-
INNERORTS	140	174	19,6-	338	559	39,5-	581	685	15,2-	1533	2061	25,6-
AUSSERORTS	68	70	2,9-	144	209	31,1-	191	247	22,7-	479	605	20,8-

NACH AUSGEWAHLTEN MERKMALEN
NACH ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG

LEICHTVERLETZTE						VERUNGLUECKTE						INSGESAMT		ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG ORTSLAGE	
MAERZ		ZU- ABNAH- ME (-)	JANUAR BIS MAERZ		ZU- ABNAH- ME (-)	MAERZ		ZU- ABNAH- ME (-)	JANUAR BIS MAERZ		ZU- ABNAH- ME (-)	1979	1978		ZU- ABNAH- ME (-)
1979	1978		1979	1978		1979	1978		1979	1978					
ANZAHL		PROZ.	ANZAHL		PROZ.	ANZAHL		PROZ.	ANZAHL		PROZ.	ANZAHL		PROZ.	
FAHRER UND MITFAHRER															
VON															
1989	1879	5,9	3444	4518	23,8-	3005	2866	4,8	5281	6862	23,0-	ROFAS, MOPEDS			INNERORTS AUSSERORTS
1781	1662	7,2	3041	3967	23,4-	2572	2399	7,2	4436	5731	22,6-				
208	217	4,2-	403	551	26,9-	433	467	7,3-	845	1131	25,3-				
1429	1621	11,9-	2080	2943	29,3-	2297	2645	13,2-	3349	4696	28,7-	KRAFTRAEDERN-KRAFT-			INNERORTS AUSSERORTS
1209	1344	10,1-	1779	2494	28,7-	1811	2044	11,4-	2669	3728	28,4-	ROLLERN			
220	277	20,6-	301	449	33,0-	486	601	19,1-	680	968	29,8-				
16548	17556	5,8-	45487	50370	9,7-	22625	24017	5,8-	61610	68773	10,4-	PERSONENKRAFTWAGEN			INNERORTS AUSSERORTS
9165	9747	6,0-	24649	27848	11,5-	11234	12034	6,7-	30176	34414	12,3-				
7383	7809	5,5-	20838	22522	7,5-	11391	11983	5,0-	31434	36359	8,5-				
363	291	24,7	948	924	2,6	402	330	21,8	1096	1074	2,0	BUSSEN			INNERORTS AUSSERORTS
277	204	35,8	708	572	23,8	302	231	30,7	811	650	24,8				
86	87	1,2-	240	352	31,8-	100	99	1,0	285	424	32,8-				
651	642	1,4	1972	1970	0,1	857	868	1,3-	2635	2667	1,2-	GUTERKRAFTFAHR-			INNERORTS AUSSERORTS
258	283	8,8-	793	856	7,4-	315	360	12,5-	965	1066	9,5-	ZEUGEN			
393	359	9,5	1179	1114	5,8	542	508	6,7	1670	1601	4,3				
22	31	29,0-	54	64	15,6-	42	43	2,3-	96	100	4,0-	LANDWIRTSCHAFTLICH-			INNERORTS AUSSERORTS
8	8	-	21	29	27,6-	12	13	7,7-	34	44	22,7	ZUGMASCHINEN			
14	23	39,1-	33	35	5,7-	30	30	-	62	56	10,7				
59	37	59,5	144	133	8,3	76	54	40,7	189	169	11,8	SONDERKRAFTFAHRZG.			INNERORTS AUSSERORTS
32	22	45,5	78	79	1,3-	38	32	18,8	100	101	1,0	NICHT Z. LASTENBE-			
27	15	80,0	66	54	22,2	38	22	72,7	89	68	30,9	FOERDERUNG			
21061	22057	4,5-	54129	60922	11,2-	29304	30823	4,9-	74256	84341	12,0-	KRAFTFAHRZEUGEN ZUS			INNERORTS AUSSERORTS
12730	13270	4,1-	31069	35845	13,3-	16284	17113	4,9-	39191	45734	14,3-	INNERORTS			
8331	8787	5,2-	23060	25077	8,1-	13020	13710	5,0-	35065	38607	9,2-	AUSSERORTS			
1609	1794	10,3-	2689	3947	31,9-	2490	2757	9,7-	4206	6180	32,0-	FAHRRAEDErn			INNERORTS AUSSERORTS
1487	1649	9,8-	2457	3628	32,3-	2209	2417	8,6-	3679	5408	32,0-				
122	145	15,9-	232	319	27,3-	281	340	17,4-	527	772	31,7-				
728	769	5,3-	995	1523	34,7-	1116	1195	6,6-	1531	2392	36,0-	DAR.			INNERORTS AUSSERORTS
679	711	4,5-	929	1414	34,3-	1009	1064	5,2-	1378	2131	35,3-	UNTER 15 JAHREN			
49	58	15,5-	66	109	39,5-	107	131	18,3-	153	261	41,4				
78	101	22,8-	185	197	6,1-	98	132	25,8-	222	239	7,1	ANDEREN FAHRZEUGEN			INNERORTS AUSSERORTS
73	72	1,4	168	153	9,8	86	87	1,2-	191	176	8,5				
5	29	X	17	44	61,4-	12	45	73,3-	31	63	50,8				
2674	2460	8,7	6917	7583	8,8-	5160	4876	5,8	13248	15112	12,3	FUSSGAENGER			INNERORTS AUSSERORTS
2558	2339	9,4	6537	7191	9,1-	4813	4527	6,3	12209	13922	12,3				
116	121	4,1-	380	392	3,1-	347	349	0,6-	1039	1190	12,7				
1131	1025	10,3	2554	2852	10,5-	2185	1957	11,7	4821	5427	11,2	DAR.			INNERORTS AUSSERORTS
1107	982	12,7	2480	2759	10,1-	2093	1856	12,8	4600	5158	10,8	UNTER 15 JAHREN			
24	43	44,2-	74	93	20,4-	92	101	8,9-	221	269	17,9				
369	357	3,4	982	1164	15,6-	898	953	5,8-	2431	3203	24,1	65 JAHRE U.AELTER			INNERORTS AUSSERORTS
361	348	3,7	950	1123	15,4-	851	904	5,9-	2305	2994	23,0				
8	9	X	32	41	22,0-	47	49	4,1-	126	209	39,7				
20	21	4,8-	69	54	27,8	29	34	14,7-	99	85	16,5	ANDERE PERSONEN			INNERORTS AUSSERORTS
15	15	-	54	43	25,6	21	22	4,6-	74	62	19,4				
5	6	X	15	11	36,4	8	12	X	25	23	8,7				
25442	26433	3,8-	63989	72703	12,0-	37081	38622	4,0-	92031	105957	13,2	INSGESAMT			INNERORTS AUSSERORTS
16863	17345	2,8-	40285	46860	14,0-	23413	24166	3,1-	55344	65302	15,3				
8579	9088	5,6-	23704	25843	8,3-	13668	14456	5,5-	36687	40655	9,8				
2825	3071	8,0-	6153	7624	19,3-	4559	4818	5,4-	9696	12019	19,3	DAR.			INNERORTS AUSSERORTS
2324	2357	1,4-	4812	5902	18,5-	3753	3712	1,1	7634	9343	18,3	UNTER 15 JAHREN			
501	714	29,8-	1341	1722	22,1-	806	1106	27,1-	2062	2676	23,0				
1284	1357	5,4-	3041	3694	17,7-	2264	2533	10,6-	5535	7128	22,4	65 JAHRE U.AELTER			INNERORTS AUSSERORTS
996	994	0,2	2298	2790	17,6-	1717	1853	7,3-	4169	5410	22,9				
288	363	20,7-	743	904	17,8-	547	680	19,6-	1366	1718	20,5				

4 STRASSENVERKEHR SUNFAELLE NACH AUSGEWAELHTEN MERKMALEN
4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHR SUNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	MAERZ		ZU- BZW. ABNAHME (-)	JANUAR BIS MAERZ		ZU- BZW. ABNAHME (-)
		1979	1978		1979	1978	
		ANZAHL		PROZENT	ANZAHL		PROZENT
URSACHEN DER FAHRZEUGFUERER INSGESAMT	ZUSAMMEN	34386	35655	3,6-	85074	97057	12,4-
	INNERORTS	22113	22921	3,5-	52136	61312	15,0-
	AUSSERORTS	12273	12734	3,6-	32938	35745	7,9-
VERKEHRSTUECHTIGKEIT	ZUSAMMEN	3255	3857	15,6-	7822	9896	21,0-
	INNERORTS	2024	2416	16,2-	4956	6337	21,8-
	AUSSERORTS	1231	1441	14,6-	2866	3559	19,5-
ALKOHOLEINFLUSS	ZUSAMMEN	2937	3560	17,5-	7220	9178	21,3-
	INNERORTS	1893	2293	17,5-	4699	6019	21,9-
	AUSSERORTS	1044	1267	17,6-	2521	3159	20,2-
EINFLUSS ANDERER BERAUSCHENDER MITTEL Z.B. DROGEN, RAUSCHGIFT	ZUSAMMEN	30	17	76,5	45	59	23,7-
	INNERORTS	20	10	X	31	43	27,9-
	AUSSERORTS	10	7	X	14	16	12,5-
UEBERMUEDUNG	ZUSAMMEN	163	158	3,2	318	386	17,6-
	INNERORTS	34	41	17,1-	74	104	28,9-
	AUSSERORTS	129	117	10,3	244	282	13,5-
SONSTIGE KOERPERLICHE ODER GEISTIGE MAENDEL	ZUSAMMEN	125	122	2,5	239	273	12,5-
	INNERORTS	77	72	6,9	152	171	11,1-
	AUSSERORTS	48	50	4,0-	87	102	14,7-
STRASSENBEWUTZUNG	ZUSAMMEN	2315	2402	3,6-	6115	6182	1,1-
	INNERORTS	1217	1374	11,4-	3055	3433	11,0-
	AUSSERORTS	1098	1028	6,8	3060	2749	11,3
BEWUTZUNG DER FALSCHEN FAHRBAHN, AUCH RICHTUNGS- FAHRBAHN, ODER VERBOTSWIDRIGE BEWUTZUNG ANDERER STRASSEENTEILE	ZUSAMMEN	704	664	6,0	1467	1583	7,3-
	INNERORTS	428	480	10,8-	862	1132	23,9-
	AUSSERORTS	276	184	50,0	605	451	34,1
VERSTOSS GEGEN DAS RECHTSFAHRGEBOT	ZUSAMMEN	1611	1738	7,3-	4648	4599	1,1
	INNERORTS	789	894	11,8-	2193	2301	4,7-
	AUSSERORTS	822	844	2,6-	2455	2298	6,8
GESCHWINDIGKEIT NICHT ANGEPAESSTE	ZUSAMMEN	8481	8291	2,3	26334	26284	0,2
	INNERORTS	3743	3775	0,9-	11712	11710	0,0
	AUSSERORTS	4738	4516	4,9	14622	14574	0,3
MIT GLEICHZEITIGEM UEBERSCHREITEN DER ZULAESSIGEN HOECHSTGESCHWINDIGKEIT	ZUSAMMEN	849	859	1,2-	1722	1991	13,5-
	INNERORTS	541	584	7,4-	1086	1296	16,2-
	AUSSERORTS	308	275	12,0	636	695	8,5-
IN ANDEREN FAELLEN	ZUSAMMEN	7632	7432	2,7	24612	24293	1,3
	INNERORTS	3202	3191	0,3	10626	10414	2,0
	AUSSERORTS	4430	4241	4,5	13986	13879	0,8
ABSTAND	ZUSAMMEN	2441	2628	7,1-	5890	6730	12,5-
	INNERORTS	1653	1679	1,6-	3865	4449	13,1-
	AUSSERORTS	788	949	17,0-	2025	2281	11,2-
UNGENUEGENDER SICHERHEITABSTAND	ZUSAMMEN	2389	2562	6,8-	5767	6559	12,1-
	INNERORTS	1626	1644	1,1-	3799	4353	12,7-
	AUSSERORTS	763	918	16,9-	1968	2206	10,8-
STARKES BREMSEN DES VORAUSFAHRENDEN OHNE ZWINGEN- DEN GRUND	ZUSAMMEN	52	66	21,2-	123	171	28,1-
	INNERORTS	27	35	22,9-	66	96	31,3-
	AUSSERORTS	25	31	19,4-	57	75	24,0-
UEBERHOLEN	ZUSAMMEN	1721	1797	4,2-	3617	4315	16,2-
	INNERORTS	775	790	1,9-	1501	1867	19,6-
	AUSSERORTS	946	1007	6,1-	2116	2448	13,6-
UNZULAESSIGES RECHTSUEBERHOLEN	ZUSAMMEN	80	69	15,9	134	153	12,4-
	INNERORTS	65	54	20,4	100	122	18,0-
	AUSSERORTS	15	15	-	34	31	9,7
UEBERHOLEN TROTZ GEGENVERKEHRS	ZUSAMMEN	368	378	2,7-	823	935	12,0-
	INNERORTS	68	80	15,0-	175	209	16,3-
	AUSSERORTS	300	298	0,7	648	726	10,8-
UEBERHOLEN TROTZ UNKLARER VERKEHRSLAGE	ZUSAMMEN	432	463	6,7-	831	1066	22,1-
	INNERORTS	274	297	7,8-	499	642	22,3-
	AUSSERORTS	158	166	4,8-	332	424	21,7-
UEBERHOLEN TROTZ UNZUREICHENDER SICHTVERHAELTNISSE	ZUSAMMEN	71	96	26,1-	151	213	29,1-
	INNERORTS	15	23	34,8-	37	43	14,0-
	AUSSERORTS	56	73	23,3-	114	170	33,0-

4 STRASSENVERKEHR SUNFAELLE NACH AUSGEWAHLTEN MERKMALEN
4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHR SUNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	MAERZ		ZU- BZW. ABNAHME (-)	JANUAR BIS MAERZ		ZU- BZW. ABNAHME (-)
		1979	1978		1979	1978	
		ANZAHL		PROZENT	ANZAHL		PROZENT
UEBERHOLEN OHNE BEACHTUNG DES NACHFOLGENDEN VERKEHRS UND/ODER OHNE RECHTZEITIGE UND DEUTLICHE ANKUENDIGUNG DES AUSSCHERENS	ZUSAMMEN	132	156	15,4-	279	347	19,6-
	INNERORTS	16	19	5,3-	32	44	27,3-
	AUSSERORTS	114	137	16,8-	247	303	18,5-
FEHLER BEIM WIEDEREINORDNEN	ZUSAMMEN	142	131	8,4	344	358	3,9-
	INNERORTS	43	48	10,4-	109	140	22,2-
	AUSSERORTS	99	83	19,3	235	218	7,8
SONSTIGE FEHLER BEIM UEBERHOLEN	ZUSAMMEN	374	378	1,1-	809	941	14,0-
	INNERORTS	230	209	10,0	443	531	16,6-
	AUSSERORTS	144	169	14,8-	366	410	10,7-
FEHLER BEIM UEBERHOLTWERDEN	ZUSAMMEN	122	126	3,2-	246	302	18,6-
	INNERORTS	62	60	3,3	106	136	22,1-
	AUSSERORTS	60	66	9,1-	140	166	15,7-
VORBEIFAHREN	ZUSAMMEN	117	128	8,6-	449	365	23,0
	INNERORTS	100	106	5,7-	361	304	18,8
	AUSSERORTS	17	22	22,7-	88	61	44,3
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES ENTGEGENKOMMENDER FAHRZEUGE BEIM VORBEIFAHREN AN HALTENDEN FAHRZEUGEN, ABSPERRUNGEN ODER HINDERNISSEN	ZUSAMMEN	94	102	7,9-	391	294	33,0
	INNERORTS	84	88	4,6-	319	253	26,1
	AUSSERORTS	10	14	28,6-	72	41	75,6
NICHTBEACHTEN DES NACHFOLGENDEN VERKEHRS BEIM VORBEIFAHREN AN HALTENDEN FAHRZEUGEN, ABSPERRUNGEN ODER HINDERNISSEN UND/ODER OHNE RECHTZEITIGE UND DEUTLICHE ANKUENDIGUNG DES AUSSCHERENS	ZUSAMMEN	23	26	11,5-	58	71	18,3-
	INNERORTS	16	18	11,1-	42	51	17,7-
	AUSSERORTS	7	8	x	16	20	20,0-
NEBENEINANDERFAHREN; FEHLERHAFTES WECHSELN DES FAHRSTREIFENS BEIM NEBENEINANDERFAHREN ODER NICHTBEACHTEN DES REISSVERSCHLUSSVERFAHRENS	ZUSAMMEN	201	258	22,1-	428	556	23,0-
	INNERORTS	155	205	24,4-	334	455	26,6-
	AUSSERORTS	46	53	13,2-	94	101	6,9-
VORFAHRT, VORRANG	ZUSAMMEN	5286	5359	1,4-	10710	13291	19,4-
	INNERORTS	4289	4346	1,3-	8565	10750	20,3-
	AUSSERORTS	997	1013	1,6-	2145	2541	15,6-
NICHTBEACHTEN DER REGEL "RECHTS VOR LINKS"	ZUSAMMEN	621	672	7,6-	1084	1593	32,0-
	INNERORTS	599	637	6,0-	1044	1515	31,1-
	AUSSERORTS	22	35	37,2-	40	78	48,7-
NICHTBEACHTEN DER DIE VORFAHRT REGELNDEN VERKEHRSSZEICHEN	ZUSAMMEN	3898	3811	2,3	7735	9481	18,4-
	INNERORTS	3045	2985	2,0	5958	7409	19,6-
	AUSSERORTS	853	826	3,3	1777	2072	14,2-
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT DES DURCHGEHENDEN VERKEHRS AUF AUTOBAHNEN ODER KRAFTFAHRSTRASSEN	ZUSAMMEN	29	33	12,1-	86	90	4,5-
	INNERORTS	5	4	x	20	14	42,9
	AUSSERORTS	24	29	17,3-	66	76	13,2-
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT DURCH FAHRZEUGE, DIE AUS FELD- UND WALDWEGEN KOMMEN	ZUSAMMEN	33	39	15,4-	66	89	25,9-
	INNERORTS	7	10	x	12	20	40,0-
	AUSSERORTS	26	29	10,4-	54	69	21,7-
NICHTBEACHTEN DER VERKEHRSREGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	ZUSAMMEN	554	639	13,3-	1333	1630	18,2-
	INNERORTS	517	598	13,6-	1251	1516	17,5-
	AUSSERORTS	37	41	9,8-	82	114	28,1-
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES ENTGEGENKOMMENDER FAHRZEUGE	ZUSAMMEN	119	130	8,5-	322	322	-
	INNERORTS	94	91	3,3	227	228	0,4-
	AUSSERORTS	25	39	35,9-	95	94	1,1
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES VON SCHIENENFAHRZEUGEN AN BAHNUEBERGAENGEN	ZUSAMMEN	32	35	8,6-	84	86	2,3-
	INNERORTS	22	21	4,8	53	48	10,4
	AUSSERORTS	10	14	28,6-	31	38	18,4-
ABBIEGEN, WENDEN, RUECKWAERTSFAHREN, EIN- UND ANFAHREN	ZUSAMMEN	4349	4458	2,5-	8449	10913	22,6-
	INNERORTS	3666	3755	2,4-	7063	9148	22,8-
	AUSSERORTS	683	703	2,9-	1386	1765	21,5-
FEHLER BEIM ABBIEGEN	ZUSAMMEN	2676	2760	3,1-	5233	6860	23,7-
	INNERORTS	2190	2265	3,3-	4260	5626	24,3-
	AUSSERORTS	486	495	1,8-	973	1234	21,2-
FEHLER BEIM WENDEN ODER RUECKWAERTSFAHREN	ZUSAMMEN	597	585	2,1	1234	1413	12,7-
	INNERORTS	522	499	4,6	1066	1203	11,4-
	AUSSERORTS	75	86	12,8-	168	210	20,0-
FEHLER BEIM EINFAHREN IN DEN FLIESSENDEN VERKEHR Z.B. AUS EINEM GRUNDSTUECK, VON EINEM ANDEREN STRASSENTEIL ODER BEIM ANFAHREN VOM FAHRBAHNRAND	ZUSAMMEN	1076	1113	3,3-	1982	2640	24,9-
	INNERORTS	954	991	3,7-	1737	2319	25,1-
	AUSSERORTS	122	122	-	245	321	23,7-

4 STRASSENVERKEHRСУNFAELLE NACH AUSGEWAELHTEN MERKMALEN
4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRСУNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	MAERZ		ZU- BZW. ABNAHME (-)	JANUAR BIS MAERZ		ZU- BZW. ABNAHME (-)
		1979	1978		1979	1978	
		ANZAHL		PROZENT	ANZAHL		PROZENT
FALSCHES VERHALTEN GEGENUEBER FUSSGAENGERN	ZUSAMMEN	1903	1721	10,6	4805	5620	14,5-
	INNERORTS	1791	1605	11,6	4471	5234	14,6-
	AUSSERORTS	112	116	3,5-	334	386	13,5-
AN FUSSGAENGERUEBERWEGEN	ZUSAMMEN	279	304	8,2-	689	924	25,4-
	INNERORTS	277	300	7,7-	685	915	25,1-
	AUSSERORTS	2	4	X	4	9	X
AN FUSSGAENGERFURTEN	ZUSAMMEN	252	226	11,5	664	820	19,0-
	INNERORTS	250	225	11,1	654	814	19,7-
	AUSSERORTS	2	1	X	10	6	X
BEIM ABBIEGEN	ZUSAMMEN	271	220	23,2	680	823	17,4-
	INNERORTS	266	219	21,5	673	814	17,3-
	AUSSERORTS	5	1	X	7	9	X
AN HALTESTELLEN (AUCH HALTENDEN SCHULBUSSEN MIT EINGESCHALTETEM WARNBLINKLICHT)	ZUSAMMEN	110	50	X	246	217	13,4
	INNERORTS	104	48	X	223	195	14,4
	AUSSERORTS	6	2	X	23	22	4,5
AN ANDEREN STELLEN	ZUSAMMEN	991	921	7,6	2526	2836	10,9-
	INNERORTS	894	813	10,0	2236	2496	10,4-
	AUSSERORTS	97	108	10,2-	290	340	14,7-
RUHENDER VERKEHR, VERKEHRSSICHERUNG	ZUSAMMEN	234	259	9,7-	594	670	11,4-
	INNERORTS	185	199	7,0-	408	493	17,3-
	AUSSERORTS	49	60	18,3-	186	177	5,1
UNZULAESSIGES HALTEN ODER PARKEN	ZUSAMMEN	41	58	29,3-	118	147	19,7-
	INNERORTS	27	33	18,2-	72	92	21,7-
	AUSSERORTS	14	25	44,0-	46	55	16,4-
MANGELNDE SICHERUNG HALTENDER ODER LIEGENGEBLIE- BENER FAHRZEUGE UND VON UNFALLSTELLEN SOWIE SCHULBUSSEN, BEI DENEN KINDER EIN- ODER AUSSTEIGEN	ZUSAMMEN	50	53	5,7-	227	202	12,4
	INNERORTS	17	21	19,1-	91	86	5,8
	AUSSERORTS	33	32	3,1	136	116	17,2
VERKEHRSMIDRIGES VERHALTEN BEIM EIN- ODER AUS- STEIGEN, BE- ODER ENTLADEN	ZUSAMMEN	143	148	3,4-	249	321	22,4-
	INNERORTS	141	145	2,8-	245	315	22,2-
	AUSSERORTS	2	3	X	4	6	X
NICHTBEACHTEN DER BELEUCHTUNGSVORSCHRIFTEN	ZUSAMMEN	102	107	4,7-	261	343	23,9-
	INNERORTS	67	61	9,8	186	222	16,2-
	AUSSERORTS	35	46	23,9-	75	121	38,0-
LADUNG, BESETZUNG	ZUSAMMEN	93	89	4,5	164	235	30,2-
	INNERORTS	57	62	8,1-	101	140	27,9-
	AUSSERORTS	36	27	33,3	63	95	33,7-
UEBERLADUNG, UEBERBESETZUNG	ZUSAMMEN	33	41	19,5-	62	91	31,9-
	INNERORTS	29	35	17,2-	48	70	31,4-
	AUSSERORTS	4	6	X	14	21	33,3-
UNZUREICHEND GESICHERTE LADUNG ODER FAHRZEUG- ZUBEHOERTEILE	ZUSAMMEN	60	48	25,0	102	144	29,2-
	INNERORTS	28	27	3,7	53	70	24,3-
	AUSSERORTS	32	21	52,4	49	74	33,8-
ANDERE FEHLER BEIM FAHRZEUGFUEHRER	ZUSAMMEN	3888	4301	9,6-	9436	11657	19,1-
	INNERORTS	2391	2548	6,2-	5558	6770	17,9-
	AUSSERORTS	1497	1753	14,6-	3878	4887	20,7-
TECHNISCHE MAENDEL, WARTUNGSMAENDEL	ZUSAMMEN	477	493	3,3-	984	1201	18,1-
	INNERORTS	257	248	3,6	528	648	18,5-
	AUSSERORTS	220	245	10,2-	456	553	17,6-
BELEUCHTUNG	ZUSAMMEN	78	72	8,3	181	235	23,0-
	INNERORTS	53	43	23,3	117	151	22,5-
	AUSSERORTS	25	29	13,8-	64	84	23,8-
BEREIFUNG	ZUSAMMEN	140	170	17,7-	297	384	22,7-
	INNERORTS	37	46	19,6-	78	110	29,1-
	AUSSERORTS	103	124	16,9-	219	274	20,1-
BREMSEN	ZUSAMMEN	140	135	3,7	248	307	19,2-
	INNERORTS	103	94	9,6	188	233	19,3-
	AUSSERORTS	37	41	9,8-	60	74	18,9-
LENKUNG	ZUSAMMEN	30	29	3,4	44	67	34,3-
	INNERORTS	15	18	16,7-	24	38	36,9-
	AUSSERORTS	15	11	36,4	20	29	31,0-

4. STRASSENVERKEHR SUNFAELLE NACH AUSGEWAELHTEN MERKMALEN
4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHR SUNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	KATISLAGE	FAERZ		ZU- PZV. ABNAHME (-)	JANUAR BIS MAERZ		ZU- BZV. ABNAHME (-)
		1970	1978		1979	1978	
		ANZAHL		PROZENT		ANZAHL		PROZENT
ZUGVORRICHTUNG	ZUSAMMEN	5	4	X	11	14	21,4-
	INNERORTS	2	4	X	7	11	X
	AUSSERORTS	3	-	X	4	3	X
ANDERE MAENDEL	ZUSAMMEN	84	83	1,2	203	194	4,6
	INNERORTS	47	43	9,3	114	105	8,6
	AUSSERORTS	37	40	7,5-	89	89	-
FALSCHES VERHALTEN DER FUSSGAENGER	ZUSAMMEN	4579	4422	3,6	11305	13115	13,8-
	INNERORTS	4257	4110	3,6	10382	12042	13,8-
	AUSSERORTS	322	312	3,2	923	1073	14,0-
VERKEHRSTUECHTIGKEIT	ZUSAMMEN	348	378	7,9-	980	1159	15,5-
	INNERORTS	290	329	11,9-	805	977	17,6-
	AUSSERORTS	58	49	18,4	175	182	3,9-
ALKOHOLEINFLUSS	ZUSAMMEN	331	357	7,3-	945	1108	14,7-
	INNERORTS	275	311	11,6-	774	934	17,1-
	AUSSERORTS	56	46	21,7	171	174	1,7-
EINFLUSS ANDERER BERAUSCHENDER MITTEL Z.B. DROGLN, RAUSCHGIFT	ZUSAMMEN	-	-	-	2	5	X
	INNERORTS	-	-	-	1	3	X
	AUSSERORTS	-	-	-	1	2	X
UEBERMUEDUNG	ZUSAMMEN	-	3	X	-	4	X
	INNERORTS	-	3	X	-	4	X
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE KOERPERLICHE ODER GEISTIGE MAENDEL	ZUSAMMEN	17	18	5,6-	33	42	21,4-
	INNERORTS	15	15	-	30	36	16,7-
	AUSSERORTS	2	3	X	3	6	X
FALSCHES VERHALTEN BEIM UEBERSCHREITEN DER FAHR- BAHN	ZUSAMMEN	3932	3756	4,7	9319	11008	15,4-
	INNERORTS	3744	3565	5,0	8829	10367	14,8-
	AUSSERORTS	188	191	1,6-	490	641	23,6-
AN STELLEN, AN DENEN DER FUSSGAENGERVERKEHR DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN GERE- GELT WAR	ZUSAMMEN	269	253	6,3	761	824	7,7-
	INNERORTS	266	252	5,6	755	816	7,5-
	AUSSERORTS	3	1	X	6	8	X
AUF FUSSGAENGERUEBERWEGEN OHNE VERKEHRSPEGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	ZUSAMMEN	38	41	7,3-	111	130	14,6-
	INNERORTS	38	40	5,0-	110	129	14,7-
	AUSSERORTS	-	1	X	1	1	-
IN DER NAEHE VON KREUZUNGEN ODER EINMUNDUNGEN, LICHTZEICHENANLAGEN ODER FUSSGAENGERUEBERWEGEN BEI DICHTEM VERKEHR*	ZUSAMMEN	376	321	17,1	900	1047	14,1-
	INNERORTS	364	307	18,6	870	1004	13,4-
	AUSSERORTS	12	14	14,3-	30	43	30,2-
AN ANDEREN STELLEN: DURCH PLOETZLICHES HERVORTRETEN HINTER SICHT- HINDERNISSEN	ZUSAMMEN	803	765	5,0	1718	1942	11,5-
	INNERORTS	779	751	3,7	1657	1883	12,0-
	AUSSERORTS	24	14	71,4	61	59	3,4
OHNE AUF DEN FAHRZEUGVERKEHR ZU ACHTEN	ZUSAMMEN	2279	2193	3,9	5353	6517	17,9-
	INNERORTS	2150	2055	4,6	5027	6074	17,2-
	AUSSERORTS	129	138	6,5-	326	443	26,4-
DURCH SONSTIGES FALSCHES VERHALTEN	ZUSAMMEN	167	183	8,8-	476	548	13,1-
	INNERORTS	147	160	8,1-	410	461	11,1-
	AUSSERORTS	20	23	13,1-	66	87	24,1-
NICHTBENUTZEN DES GEHWEGES	ZUSAMMEN	54	33	63,6	231	163	41,7
	INNERORTS	42	28	50,0	189	138	37,0
	AUSSERORTS	12	5	X	42	25	68,0
NICHTBENUTZEN DER VORGESCHRIEBENEN STRASSESEITE	ZUSAMMEN	43	38	13,2	139	140	0,7-
	INNERORTS	10	9	X	29	30	3,3-
	AUSSERORTS	33	29	13,8	110	110	-
SPIELEN AUF ODER NEBEN DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	58	61	4,9-	193	172	12,2
	INNERORTS	55	56	1,8-	178	155	14,8
	AUSSERORTS	3	5	X	15	17	11,8-
ANDERE FEHLER DER FUSSGAENGER	ZUSAMMEN	144	156	7,7-	443	473	6,4-
	INNERORTS	116	123	5,7-	352	375	6,1-
	AUSSERORTS	28	33	15,2-	91	98	7,2-

4 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE NACH AUSGEWÄHLTEN MERKMALEN
4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFÄLLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	MÄRZ		ZU- RZU- ABNAHME (-)	JANUAR BIS MÄRZ		ZU- RZU- ABNAHME (-)
		1979	1978		1979	1978	
		ANZAHL		PROZENT		ANZAHL		PROZENT
STRASSENVERHÄLTNISSE	ZUSAMMEN	4777	3291	45,2	21494	15790	36,1
	INNERORTS	2207	1535	43,8	10487	7084	48,0
	AUSSERORTS	2570	1756	46,4	11007	8706	26,4
GLÄTTE ODER SCHLUEPFRIEGKEIT DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	4633	3180	45,7	20927	15465	35,3
	INNERORTS	2138	1475	44,9	10164	6922	46,8
	AUSSERORTS	2495	1705	46,3	10763	8543	26,0
VERUNREINIGUNG DURCH AUSGEFLOSSENES ÖL	ZUSAMMEN	27	36	25,0-	43	65	33,9-
	INNERORTS	16	25	36,0-	25	44	43,2-
	AUSSERORTS	11	11	-	18	21	14,3-
ANDERE VERUNREINIGUNGEN DURCH STRASSENBEWERTER	ZUSAMMEN	14	22	36,4-	24	56	57,2-
	INNERORTS	5	10	X	9	24	X
	AUSSERORTS	9	12	X	15	32	53,1-
SCHNEE, EIS	ZUSAMMEN	2559	1326	93,0	17652	11423	54,5
	INNERORTS	739	284	X	8027	4193	91,4
	AUSSERORTS	1820	1042	74,7	9625	7230	33,1
REGEN	ZUSAMMEN	1967	1759	11,8	3049	3686	17,3-
	INNERORTS	1339	1138	17,7	1998	2538	21,3-
	AUSSERORTS	628	621	1,1	1051	1148	8,5-
ANDERE EINFLÜSSE	ZUSAMMEN	66	37	78,4	159	235	32,4-
	INNERORTS	39	18	X	105	123	14,6-
	AUSSERORTS	27	19	42,1	54	112	51,8-
ZUSTAND DER STRASSE	ZUSAMMEN	136	100	36,0	536	302	77,5
	INNERORTS	63	51	23,5	298	143	X
	AUSSERORTS	73	49	49,0	238	159	49,7
SPURRILLEN, IN ZUSAMMENHANG MIT REGEN, SCHNEE ODER EIS	ZUSAMMEN	57	42	35,7	343	161	X
	INNERORTS	14	8	X	145	50	X
	AUSSERORTS	43	34	26,5	178	111	60,4
ANDERER ZUSTAND DER STRASSE	ZUSAMMEN	79	58	36,2	193	141	36,9
	INNERORTS	49	43	14,0	133	93	43,0
	AUSSERORTS	30	15	X	60	48	25,0
NICHT ORDNUNGSGEMÄSSER ZUSTAND DER VERKEHRS- ZEICHEN ODER -EINRICHTUNGEN	ZUSAMMEN	6	3	X	14	9	X
	INNERORTS	4	3	X	10	8	X
	AUSSERORTS	2	-	X	4	1	X
MANGELHAFT BELEUCHTUNG DER STRASSE	ZUSAMMEN	1	6	X	10	10	-
	INNERORTS	1	4	X	8	7	X
	AUSSERORTS	-	2	X	2	3	X
MANGELHAFT SICHERUNG VON BAHNÜBERGÄNGEN	ZUSAMMEN	1	2	X	7	4	X
	INNERORTS	1	2	X	7	4	X
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-
WITTERUNGSEINFLÜSSE	ZUSAMMEN	381	616	38,2-	1362	1691	19,5-
	INNERORTS	142	237	40,1-	488	715	31,8-
	AUSSERORTS	239	379	36,9-	874	976	10,5-
SICHTBEHINDERUNG DURCH NEBEL	ZUSAMMEN	112	213	47,4-	561	632	11,2-
	INNERORTS	28	51	45,1-	137	145	5,5-
	AUSSERORTS	84	162	48,2-	424	487	12,9-
STARKE REGEN, HAGEL, SCHNEEGESTÖBER USW.	ZUSAMMEN	104	212	51,0-	388	574	32,4-
	INNERORTS	48	116	58,6-	168	335	49,9-
	AUSSERORTS	56	96	41,7-	220	239	8,0-
BLENDEDE SONNE	ZUSAMMEN	70	64	9,4	201	233	13,7-
	INNERORTS	45	43	4,7	139	164	15,3-
	AUSSERORTS	25	21	19,0	62	69	10,2-
SEITENWIND	ZUSAMMEN	81	121	33,1-	173	221	21,7-
	INNERORTS	16	26	38,5-	27	56	51,8-
	AUSSERORTS	65	95	31,6-	146	165	11,5-
UNWETTER ODER SONSTIGE WITTERUNGSEINFLÜSSE	ZUSAMMEN	14	6	X	39	31	25,8
	INNERORTS	5	1	X	17	15	13,3
	AUSSERORTS	9	5	X	22	16	37,5

4 STRASSENVERKEHRСУNFAELLE NACH AUSGEWAELHTEN MERKMALEN
4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRСУNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN

UPSACHE	ORTSLAGE	MAERZ		ZU- BZW. ABNAHME (-)	JANUAR BIS MAERZ		ZU- BZW. ABNAHME (-)
		1979	1978		1979	1978	
		ANZAHL	PROZENT	ANZAHL	PROZENT		
HINDEPNISSE	ZUSAMMEN	219	206	6,3	369	526	29,9-
	INNERORTS	102	78	30,8	151	195	22,6-
	AUSSERORTS	117	128	8,6-	218	331	34,1-
NICHT ODER UNZUREICHEND GESICHERTE APEITTSSTELLE AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	32	23	39,1	42	54	22,2-
	INNERORTS	22	15	46,7	30	34	11,8-
	AUSSERORTS	10	8	X	12	20	40,0-
WILD AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	71	65	9,2	129	195	33,9-
	INNERORTS	2	3	X	2	13	X
	AUSSERORTS	69	62	11,3	127	182	30,2-
ANDERES TIER AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	70	79	11,4-	109	185	41,1-
	INNERORTS	50	42	19,0	69	109	36,7-
	AUSSERORTS	20	37	46,0-	40	76	47,4-
SONSTIGES HINDERNIS AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	46	39	17,9	89	92	3,3-
	INNERORTS	28	18	55,6	50	39	28,2
	AUSSERORTS	18	21	14,3-	39	53	26,4-
SONSTIGE URSACHEN	ZUSAMMEN	75	104	27,9-	175	227	22,9-
	INNERORTS	38	62	38,7-	92	133	30,8-
	AUSSERORTS	37	42	11,9-	83	94	11,7-
URSACHEN VON ANDEREN PERSONEN ALS FAHRZEUG- FUEHRER ODER FUSSGAENGER	ZUSAMMEN	4	7	X	22	26	15,4-
	INNERORTS	4	5	X	18	19	5,3-
	AUSSERORTS	-	2	X	4	7	X
UPSACHEN INSGESAMT	ZUSAMMEN	44898	44794	0,2	120785	129633	6,8-
	INNERORTS	29120	29196	0,3-	74282	82148	9,6-
	AUSSERORTS	15778	15598	1,2	46503	47485	2,1-

4.8 STRASSENVERKEHRСУNFAELLE UND VERUNGLUECKTE PERSONEN IM MAERZ 1979 NACH TAGEN
AUF AUTOBAHNEN

TAG	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DAVON MIT			VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNFAELLE MIT SCHWEREN SACH- SCHADEN	UNFAELLE INSGE- SAMT
		GETOE- TETEN	SCHWER- VERLETZTEN	LEICHT- VERLETZTEN	GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		
1.	24	1	3	20	1	4	33	74	98
2.	20	-	4	16	-	9	23	83	103
3.	26	-	11	15	-	16	32	55	81
4.	49	2	14	33	3	22	58	85	134
5.	70	3	19	48	3	25	74	187	257
6.	33	1	8	24	1	10	30	70	108
7.	36	2	8	26	2	11	37	70	106
8.	30	3	4	23	3	5	27	83	113
9.	30	2	9	19	4	12	28	125	155
10.	67	2	20	45	2	27	76	160	227
11.	55	2	18	35	2	31	58	137	192
12.	37	1	10	26	1	12	35	94	131
13.	27	1	5	21	1	5	35	68	95
14.	25	-	6	19	-	10	36	66	91
15.	26	1	11	14	1	14	19	104	130
16.	54	-	10	44	-	13	62	149	203
17.	36	1	10	25	2	16	42	86	122
18.	41	3	11	27	3	15	49	78	119
19.	38	1	9	28	1	10	44	103	141
20.	24	1	7	16	1	9	20	76	100
21.	25	1	6	18	1	6	27	74	99
22.	50	3	16	31	3	19	44	114	164
23.	55	2	17	36	2	22	55	133	188
24.	59	6	19	34	6	26	70	82	141
25.	37	1	5	31	2	6	49	56	93
26.	42	5	11	26	5	16	47	104	146
27.	34	1	12	21	1	13	26	58	92
28.	38	2	18	18	2	25	31	80	118
29.	41	-	12	29	-	13	42	103	144
30.	64	2	13	49	3	15	81	201	265
31.	44	1	17	26	1	22	51	126	170
INSGESAMT	1237	51	343	843	57	459	1341	3089	4326

5 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland

Land	Monat	Jahr	Straßenverkehrs- unfälle mit Personenschaden	Ge- tötete ¹⁾	Verletzte	Verunglückte insgesamt
Belgien		1976	62 548	2 486	86 055	88 541
		1977	63 123	2 496	86 015	88 511
		1978	63 662	2 580	87 022	89 602
	März	1979	5 157	209	7 059	7 268
	März	1978	4 461	...	...	...
Dänemark		1976	15 951	857	19 599	20 456
		1977	15 881	823	19 585	20 408
		1978	15 625	850	19 394	20 244
	März	1979	862	33	1 080	1 113
	März	1978	968	39	1 275	1 314
Frankreich		1976	261 175	13 787	357 451	371 238
		1977	257 702	13 104	354 913	368 017
		1978	247 785	12 137	338 514	350 651
	März	1979	20 771	925	28 099	29 024
	März	1978	19 671	933	26 528	27 461
Großbritannien ²⁾		1976	258 639	6 570	333 103	339 673
		1977	265 861	6 614	341 447	348 061
	Oktober	1978	23 700	620	30 280	30 900
	November	1978	25 100	710	31 990	32 700
Italien		1976	160 730	8 927	217 976	226 903
		1977	155 123	8 217	209 312	217 529
		1978	...	7 953	206 475	214 428
	Januar	1979	...	489	13 331	13 820
	Januar	1978	...	549	14 076	14 625
Niederlande		1976	54 323	2 432	62 304	64 736
		1977	55 724	2 583	64 476	67 059
	Januar	1979	2 500	100	2 870	2 970
	Januar	1978	4 300	215	5 010	5 225
	Österreich		1976	45 016	1 903	60 868	62 771
		1977	44 908	1 807	60 809	62 616
		1978	42 251	1 829	57 434	59 263
März		1979	3 053	120	4 049	4 169
März		1978	2 978	125	4 013	4 138
Schweden		1976	17 043	1 168	21 843	23 011
		1977	14 888	849	19 279	20 128
		1978	14 771	878	19 020	19 898
	März	1979	864	49	1 160	1 209
	März	1978	1 202	75	1 574	1 649
Schweiz		1976	23 544	1 188	28 778	29 966
		1977	25 066	1 302	31 206	32 508
		1978	25 974	1 260	32 200	33 460
Vereinigte Staaten		1975	1 239 900	45 853	1 800 000	1 845 853
		1976	...	46 700	1 800 000	1 846 700
		1977	...	49 200	...	...

1) Österreich: innerhalb 3 Tage Gestorbene; Frankreich: innerhalb 6 Tage nach dem Unfall Gestorbene; Italien: innerhalb 7 Tage Gestorbene; übrige europäische Länder: innerhalb 30 Tage Gestorbene; Vereinigte Staaten: innerhalb eines Jahres Gestorbene. - 2) Ohne Nordirland.